Sportnachrichten
2008 / 2009

Der SV Westerrade feierte in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen mit einer Zebra-Olympiade.

Kompetenz vor Ort - von uns können Sie mehr erwarten

Geschäftsstellenleiter Christian Deitlaff freut sich auf Sie.

Geschäftsstelle Westerrade
Tel. (0 45 53) 3 33

Mo. Mi. Do.	8:00 Uhr -12:00 Uhr
Di.	14:00 Uhr -18:00 Uhr
Fr.	14:00 Uhr -16:30 Uhr

Volksbank Stormarn
Für Menschen | Mit Menschen

Inhalt

Vorwort Vorstandssprecher ..... Seite 05

Jahreshauptversammlung ..... Seite 07

Scheunenfete ..... Seite 09

Jugendabteilung ..... Seite 11

Zebra-Olympiade ..... Seite 15

Sportlerheim ..... Seite 17

Geschäftszimmer ..... Seite 19

Spielfest ..... Seite 21

Jugendsammlung ..... Seite 23

Sommerferienprogramm ..... Seite 25

Förderverein ..... Seite 27

Aus den Sparten ..... Seite 28

Vorstand ..... Seite 87

Spartenleiter ..... Seite 88

Termine ..... Seite 91

Jubilare ..... Seite 93

Beiträge ..... Seite 94

IMPRESSUM:

Herausgeber: SV Schwarz-Weiss Westerrade
Druck: Schipplick & Winkler Printmedien, Lübeck
Satz: Werbe-Service von Basse, Bad Segeberg
Redaktion: Dirk Marquardt

Erscheint im Dezember 2008

Heizen in seiner schönsten Form

Firmeninhaber Volker Albers (re.) und sein Team mit Steffen Hildebrandt, Klaus Wrobel, Heiko Grützmacher, Marina Albers, Hauke Lauth und Andrea Lauth (v.l.) bieten Ihnen Service rund um die Wärme.

Heizung-, Kamin- und Kachelofenbau

Sanitär- und Solartechnik

Zur Freude Ihrer Sinnesorgane

Adolf Rohlf & Söhne

Inh. Volker Albers
Hamburger Straße 9
23795 Bad Segeberg
Tel. 0 45 51 / 22 90
Fax 0 45 51 / 43 03
www.rohlf-kamine.de

Vorwort

Rückblick auf das Jubiläumsjahr

Die Sportnachrichten zum Jahresende ermöglichen uns einen Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2008: 60 Jahre SV Westerrade, gefeiert mit viel Spaß und Sonnenschein bei einer „Zebra-Olympiade“ und einem Lichtbildervortrag von Dieter Harfst.

Ich freue mich immer wieder über so viel Aktivität in unserem Verein! Doch leider gibt es auch Negatives zu berichten: Das Jahr 2007 endete mit einer Katastrophe für unsere Hallensportler. Die Sporthalle Ost in Geschendorf wurde durch sogenannte „Starkregenfälle“ geflutet! Unsere Sportler und auch die unserer Nachbarvereine mussten im ersten Quartal 2008 in andere Hallen ausweichen. Im März 2008 wurde die Sporthalle Ost dann nach umfangreichen und kostenintensiven Sanierungsmaßnahmen wieder in Betrieb genommen.

Probleme gibt es auch weiterhin bei der Nutzung des Goldenbeker Sportplatzes. In mehreren Gesprächsrunden mit Landrat Gorrissen, dem Amt Trave-Land, der Gemeinde Pronstorf, dem Anlieger und dem SV Westerrade versuchte man, eine Einigung zu erzielen. Leider vergebens! Der während der Gespräche favorisierte Vorschlag wurde seitens des Anliegers nach erster Zusage zwei Tage danach widerrufen. Schade für unsere meist jugendlichen Sportler, dass sie diesen Sportplatz nur unter zeitlicher Einschränkung, unter ständiger Beobachtung/Überwachung des Anliegers und mit Androhung der baldigen Schließung nutzen können! Wie wichtig ist es doch, den Jugendlichen in ihrer Freizeit einen festen Halt beim Sport zu geben! Wir unterstützen dies mit unserer ehrenamtlichen Arbeit. Schade, wenn es dann jemanden gibt, der unserem Einsatz so vehement entgegenwirkt!

Nun zurück zu den positiven Nachrichten: Das neue, umgebaute Sportlerheim wurde im März 2008 in einer Feierstunde den Sportlern übergeben. Wir vom Vorstand des SV Westerrade bedanken uns bei allen Beteiligten für die geleistete Arbeit zum Wohle des SV Westerrade und seinen Sportlern! Vor circa 25 Jahren gab es einen „Wunschplan“ des SV Westerrade, der damals mit den Gemeinden zusammen erarbeitet und vorgestellt wurde. Die darin genannten Ziele haben wir erreicht, kontinuierlich neue Aufgaben in diesen Plan aufgenommen und mit deren Erfüllung den SV Westerrade wachsen sehen.

Die Einweihung des Sportlerheimes war für mich als Vorstandssprecher des SVW *mein* letztes Ziel, das erreicht wurde. Nach mehr als 30 Jahren Vorstandsarbeit werde ich im Frühjahr 2009 für dieses Amt nicht wieder kandidieren! Es war für mich eine schöne – und nur manchmal etwas anstrengende – Zeit, die ich nie vergessen werde, und die mich sehr geprägt hat! Herzlichen Dank an alle Mitstreiter, die mich so lange ertragen haben! Ich wünsche den zukünftig Verantwortlichen des SVW immer eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen und Freude an der Vorstandsarbeit!

Doch vorerst wünsche ich nun allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden unseres SV Westerrade eine stimmungsvolle Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2009!

Christian Deitlaff, Vorstandssprecher des SV Westerrade

Höchste Zeit,
uns ins Spiel
zu bringen.

Sparkasse
Südholstein

Leidenschaftlich gekämpft, herzerfrischend kombiniert … und wieder gewonnen? Ein Erfolg guter Spielanlage und mannschaftlicher Geschlossenheit. Eigenschaften, die auch bei Ihren finanziellen Einsätzen wichtig sind. Wir sind jederzeit einsatzbereit, ideenreich und schnell – und für Ihre finanziellen Wünsche immer am Ball. Bringen Sie uns ins Spiel!
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

www.spk-suedholstein.de

Jahreshauptversammlung

Sylvia Innemann ist Sportlerin des Jahres

Rekordbeteiligung bei der Jahreshauptversammlung des SV Schwarz-Weiss Westerrade: Nicht weniger als 82 Mitglieder waren ins renovierte Jugend- und Sportlerheim nach Westerrade gekommen. In 90 Minuten arbeitete Vorstandssprecher Christian Deitlaff die umfangreiche Tagesordnung ab.

Berit Schiefke vom SVW-Vorstand (re.) zeichnete Sylvia Innemann als SVW-Sportlerin des Jahres 2007 aus. Sylvia Innemann gewann bei den Tae-Kwon-Do-Weltmeisterschaften den Titel in der Disziplin „Kampf". André Reuter überreichte ihr zudem den Schwarzgurt.

948 Mitglieder zählt der SVW derzeit, in zehn Sparten wird Sport getrieben. Zuwachs verzeichnete die Gymnastiksparte mit jetzt 356 Sportlern, auch die Handballsparte (Spielgemeinschaft mit dem SV Weede) hat mehr Mitglieder. Dort sind 120 Handballer aktiv.

Kassenwart Hans Tenbrüggen stellte die Zahlen für das Haushaltsjahr 2007 vor. Knapp 185.000 Euro Einnahmen verzeichnete der SVW, dem standen 176.000 Euro Ausgaben gegenüber. „Nach einem Minus im Jahr 2006 freuen wir uns jetzt über ein Plus von rund 8.400 Euro", sagte Hans Tenbrüggen. Dabei wurden 30.000 Euro für den Umbau des Sportlerheims investiert. Einstimmig wurde der Kassenbericht bewilligt und der Vorstand entlastet.

Bei den Vorstandswahlen gab es folgende Veränderungen: Conny Marquardt schied nach zehn Jahren Vorstandsarbeit aus, dafür rückte Beisitzer Andreas Koth in den Vorstand auf. Neuer Beisitzer wurde Björn David. In ihren Ämtern bestätigt wurden Schriftführerin Ute Zickermann, sowie die Beisitzer Melanie Puls und Dirk Marquardt. Die Kasse prüfen im kommenden Jahr Torsten Broers und Dietrich Könnecke.

Als Sportlerin des Jahres 2007 wurde Sylvia Innemann ausgezeichnet. Sie hatte bei den Tae-Kwon-Do-Weltmeisterschaften der ETF (Euro Tae Kwon Do Federation) in der Disziplin „Kampf" den Titel gewonnen. SVW-Trainer André Reuter überreichte ihr zudem an diesem Abend den Schwarzgurt.

weiter Seite 8

Vorstandssprecher Christian Deitlaff (2.v.re.) mit den Geehrten Burghard Dölger, Herbert Studt, Johann Trozki, Carl-Heinz Broers und Heinz Kirsch (v.li.).

Geehrt wurden außerdem langjährige Mitglieder: Heinz Kirsch und Carl-Heinz Broers gehören dem SV Westerrade seit der Gründung im Jahr 1948 an. Sie erhielten aus den Händen von Christian Deitlaff neben einer Urkunde ihre alten Spielerpässe aus den 50-er Jahren. Für 50-jährige Mitgliedschaft erhielten Burghard Dölger, Helmut Großklaus, Frank Janssen, Herbert Studt und Johann Trozki Ehrennadeln. 40 Jahre halten Wilfried Henck, Karl-Günther Lange, Theo Meiß, Eckhard Plath, Hans Peter Sager, Günther Studt und Paul Weiland dem SVW die Treue. **MQ**

TAXI Seiffert

(0 45 51) 2707

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Großraumtaxen
- Flughafenfahrten
- Kurierdienste

Fax (04551) 4300
Rantzaustraße 14
23795 Bad Segeberg

Scheunenfete Westerrade

Aller guten Dinge sind drei...

Die Gruppe „Tin Lizzy“ brachte in der Westerrader Raiffeisenhalle die Gäste in Stimmung.

Zum dritten Mal veranstalteten wir am 2. Oktober eine Scheunenfete und das Datum passte einfach wieder optimal. Nachdem die Fete drei Wochen vorher noch als abgesagt galt, haben wir kurzfristig die Zusage bekommen, in Westerrade die Raiffeisenhalle nutzen zu dürfen. Etwas besseres konnte uns gar nicht passieren, denn die Band „Tin Lizzy“ war gebucht und wollte auch bezahlt werden – ob mit Auftritt oder ohne. Mit Auftritt war uns natürlich viel lieber und so haben wir „einen Schlag rein gehauen“ und die Fete und alles drumherum in Rekordzeit organisiert.

Fast 1.000 Besucher haben uns für den Stress entschädigt und einen gelungenen Abend in Westerrade gefeiert. Die Band „Tin Lizzy“ wurde, wie in den Vorjahren, durch den Kieler DJ Leidi unterstützt, der die Stimmung des Publikums immer noch mehr anheizen konnte. Ein Überkochen der Stimmung wurde wie immer von den Ratten verhindert, die souverän den Abend über alles im Griff hatten. Durch die routinierte Tresendienst-Crew, bestehend aus den Fußball-Altherren und der Tischtennis-Sparte, flossen die Getränke den ganzen Abend durch. Wer ab und an auch ‘mal etwas Festes im Magen brauchte, konnte sich draußen bei Dirk Schmeling am Grill stärken. Am nächsten Morgen, im strömenden Regen, wurden wir durch Jugend-Fußballer beim Abbau unterstützt, was für uns immer eine tolle Entlastung ist.

Tausend Dank an alle, die zu dem gelungenen Abend beigetragen haben.

Berit Schiefke

Schönert
Elektroanlagen
Meisterbetrieb
Inh. Michael Dölger

Ein starkes
Team -
fair, günstig,
zuverlässig!

Bahnhofstraße 54 · 23815 Westerrade

Internet: www.schoenert-elektro.de

e-mail: info@schoenert-elektro.de

Tel. 0 45 53 / 98 98 28

Erfolgreiches Jahr

Alle Jugendlichen, die schon seit zehn Jahren Mitglied im SV Westerrade sind, erhielten im Rahmen der Jugendversammlung eine Urkunde.

Der Jugendvorstand berichtet über ein erfolgreiches Jahr 2008: Zur Zeit besteht der Jugendvorstand des SV Westerrade aus sieben Mitgliedern: Martin Steffen, Hendrik Deitlaff, Mareike Dohse, Rieke Voss, Claudia Thissen und unseren neu Gewählten: Sinah Große und Sebastian Kock.

Am 29. Februar 2008 fand eine gut besuchte Jugendhauptversammlung statt. Bei diesem Anlass wurde die Jugendsportlerin des Jahres, Janina Grell, mit einem Pokal und einer Urkunde geehrt. Zudem bekamen alle Jugendlichen eine Urkunde, die schon zehn Jahre dem Verein treu geblieben sind. Insgesamt wurden 22 Urkunden unter den Mitgliedern verteilt. Auch in diesem Jahr organisierten wir das Sport- und Spielfest und waren beteiligt an der Ausrichtung des „Spiels ohne Grenzen“ im Rahmen der 60-Jahr-Feier. Außerdem haben wir das Sommerferienprogramm geplant und durchgeführt und werden eine kleine Bastelaktion vor Weihnachten anbieten.

weiter Seite 13

Hotel-Restaurant
Strengliner Mühle
★★★S

- Anerkannt gute Küche mit vielen regionalen und saisonalen Spezialitäten.
- Wintergarten-Restaurant, Clubräume & Saal für Festlichkeiten aller Art.
- Moderner Tagungsbereich.
- 35 komfortable Hotelzimmer im Reetdachgästehaus „Alte Scheune“ und im Apart-Gästehaus.
- hauseigene Fahrräder und Wellnessbereich mit Schwimmbad, Sauna, Dampfbad und Solarium.

Herzlich WillKommen

Hotel Strengliner Mühle

Familie Molt · Mühlenstraße 2 · 23820 Strenglin
Telefon (0 45 56) 99 70 99 · Telefax (0 45 56) 99 70 16

E-Mail: Info@StrenglinerMuehle.de

Internet: www.StrenglinerMuehle.de

FLAIR HOTEL
INTERNATIONAL

Jugendabteilung

Leider konnten wir dieses Jahr aufgrund räumlichen Mangels kein Fasching feiern, werden es jedoch im Jahre 2009 mit einer großen Party im Sportlerheim nachholen.

Momentan findet ein Umbruch innerhalb des Jugendvorstandes statt: Martin Steffen gibt sein Amt als Vorsitzender nach langjähriger Arbeit ab.

Wir danken Martin für die lange Unterstützung und Leitung und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

„At last but not least“ bedankt sich der Jugendvorstand bei allen Sponsoren und Helfern, die den Jugendvorstand in seiner Arbeit unterstützen.

Auf ein super erfolgreiches Jahr 2009!

Euer Jugendvorstand

Jugendvorstandsmitglied Hendrik Deitlaff zeichnete Janina Grell als SVW-Jugendsportlerin des Jahres aus.

ELEKTROTECHNIK
Hanschke & Hein GmbH

Bad Oldesloe 04531/189990
Leezen 04552/1777
Weede-Söhren 04553/99780

Matthias Muuß

Heizung - Sanitär GmbH

NOTDIENST

REPARATUR

und

WARTUNG

- Heizungstechnik
- Lüftung
- Klimatechnik
- Sanitär
- Schornsteinsanierung
- Solartechnik

Dorfstraße 10 - 23820 Wulfsfelde

Tel. 0 45 06 / 8 91 94 · Fax 8 91 95

Zebra-Olympiade zum 60-jährigen Bestehen

Viele sportlich-spaßige Spiele wurden bei der Zebra-Olympiade zum 60-jährigen Bestehen des SV Westerrade auf dem Sportplatz angeboten.

Mit einem sportlich-spaßigen Fest feierte der SV Westerrade sein 60-jähriges Bestehen. Auf dem Sportplatz hatte der Verein unter der Leitung der Vorstandsmitglieder Berit Schiefke und Andreas Koth einen Parcours aufgebaut, den die fünfköpfigen Mannschaften absolvieren mussten. Rund 300 Besucher machten den Tag bei schönstem Sommerwetter zu einer gelungenen Veranstaltung.

Elf Erwachsenen-Mannschaften und 14 Teams, in denen nur Kinder und Jugendliche starteten, meisterten die acht nicht ganz ernst gemeinten Spiele. Dabei stand eindeutig der Spaß und nicht die sportliche Höchstleistung im Vordergrund. Das wurde beim Rückwärtsslalomlaufen mit Spiegel oder beim Zielschießen mit Adiletten mehr als deutlich, denn gelacht wurde viel.

Bei den Kindern siegte das Team der „Fünf Namenlosen“ mit Timo Herrmann, Laura Struve, Jenny Thiele, Johanna Kahl und Caspar von Lengerke. „Die Künstler“ setzten sich bei den Erwachsenen durch, zu dieser Mannschaft aus der Tischtennisabteilung gehörten Hans Tenbrüggen, Helmut Dreger, Vinzenz Meier, Paul Weiland und Christian Deitlaff.

Schon Anfang Mai hatte der SV Westerrade aus Anlass seines 60. Geburtstages die Pokalendspiele des Kreisfußballverbandes Segeberg ausgerichtet. **MQ**

Architektur & Ingenieurbüro
Bernd Löhmann

- Bauplanung
- Statik
- Baubetreuung

Dipl. Bauing.
Bernd Löhmann
Seminarweg 4
23795 Bad Segeberg

Telefon 04551/9082660
Telefax 04551/9082661
Mobil 0172/4000729
zentrale@bl-architektur.de
www.bl-architektur.de

Baustoffe
Baumarkt
Gartencenter

Baustoffe • Baumarkt • Gartencenter

Bauzentrum VOGT

Gewerbegebiet Chausseebaum 1
23795 Bad Segeberg · Klein Rönnau
Tel.: 0 45 51 / 88 79-0

Schlüsselübergabe für das Sportlerheim

Architekt Bernd Löhmann (li.) überreichte Westerrades Bürgermeister Gerhard Möller den symbolischen Schlüssel für das neue Sportlerheim. Der reichte ihn weiter an Christian Deitlaff (re.), Vorstandssprecher des SV Westerrade.

Vor zehn Jahren war es das erste Mal angedacht, das Jugend- und Sportlerheim in Westerrade zu renovieren und zu erweitern. Vor acht Jahren gab es erste konkrete Gespräche innerhalb des Vorstandes des SV Westerrade. Vor fünf Jahren begannen die Planungen und Gespräche mit den Gemeinden Westerrade, Geschendorf, Pronstorf und Strukdorf. Nach nur einem Jahr Bauzeit wurde das Sportlerheim eingeweiht.

Rund 350.000 Euro hat der Neu- und Umbau gekostet. 190.000 Euro beträgt der Zuschuss der vier Trägergemeinden, 60.000 Euro ist der Eigenanteil des SV Westerrade hoch. Den Rest übernahmen der Kreissportverband Segeberg und der Landessportverband.

Der neue 200 Quadratmeter große Trakt hat vier geräumige Kabinen, eine Schiedsrichterumkleide, einen Besprechungsraum und sanitäre Anlagen. Zwischen diesem Neubau und dem renovierten Altbau entstand ein heller und großzügiger Eingangsbereich. In dem Altbau wurde die gesamte Haustechnik auf Vordermann gebracht, Prunkstück ist hier der neue Tresen in der Vereinsgaststätte.

Christian Deitlaff, Vorstandssprecher des SV Westerrade, dankte allen, die zu dem reibungslosen Gelingen des Bauvorhabens beigetragen haben. Architekt Bernd Löhmann überreichte einen symbolischen Schlüssel an Westerrades Bürgermeister Gerhard Möller, der ihn mit den besten Wünschen an Christian Deitlaff weiterreichte. **MQ**

IHRE KETTE

LEBENSMITTELMARKT **HEINO GOERKE**
Teichstraße 11a · 23815 Westerrade · Tel. 0 45 53 / 3 88

Verleih von Tischen, Bänken,
Zapfanlagen und Bierpilzen.

Für Feste aller Art
Getränke auf Kommission.

Unser Service!

Getränke und Lebensmittel frei Haus.

Geschäftszimmer

Ein Jahr der Veränderungen

Die Arbeiten im Geschäftszimmer waren zu Beginn des Jahres 2008 noch stark von den Umbaumaßnahmen des Sportlerheims geprägt. Der Umzug in die neuen Räume klappte dann recht gut und nach einer gewissen Improvisationsphase hat nun unser Geschäftszimmer fast das gewünschte Aussehen erreicht. Einige kleine optische Verschönerungen stehen noch an. Aber wie sagt man so schön: „Rom wurde auch nicht an einem Tag gebaut."

Große Veränderungen stehen jedoch für die Zukunft an. Das Geschäftszimmer kann nun an zwei Tagen in der Woche besucht werden. Neben der bisherigen Öffnung am Freitag von 15 bis 17 Uhr besteht nun auch noch die Möglichkeit, das Geschäftszimmer am Dienstag von 9 bis 11 Uhr aufzusuchen. Die telefonische Erreichbarkeit ist selbstverständlich unter der Rufnummer 0 45 53 / 98 97 61 dann auch gegeben.

Durch diese ab 1. Oktober 2008 durchgeführte Neuerung musste dann auch personell eine Veränderung stattfinden. Ute Gursche, die das Geschäftszimmer ab März 2005 geleitet hat, konnte dieser erweiterten Öffnungszeit aus beruflichen Gründen nicht nachkommen. Sie unterstützt aber weiterhin den SV Westerrade in Fragen des Steuerrechts und der Erstellung des Jahresabschlusses. Der Vorstandssprecher Christian Deitlaff verabschiedete Ute Gursche am 26. September mit einem Blumenstrauß und bedankte sich für die geleistete Arbeit.

Ab 1. Oktober 2008 hat nun Berit Schiefke die umfangreichen Aufgaben in unserer Geschäftsstelle übernommen. Als Kassenwart wünsche ich ihr viel Erfolg und dass das sehr starke persönliche Engagement lange Zeit anhält.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünschen

Berit Schiefke und Hans Tenbrüggen

Aktuelles über den Verein im Internet unter

www.svwesterrade.de

butenbau

- Pflasterarbeiten
- Minibaggerverleih
- Erd- und Baggerarbeiten
- Kellersanierungen
- Natursteinmauern
- u.v.m.

- www.butenbau.de

01 73 6 10 73 10
0 45 51 14 73

Patscha & Fromm Gbr
Westerrader Str. 13
23795 Schieren
Telefax 0 45 51 / 96 38 00

Spiel und Spaß in der Sporthalle

Da fiel die Auswahl nicht leicht: Am Ende des Spielfestes gab es viele Preise.

Auch in diesem Jahr war das Sport- und Spielfest wieder ein voller Erfolg. Denn was gibt es schon Schöneres, als glücklich lachende Kinder, die hoch motiviert durch die Halle laufen und voller Stolz zu ihren Eltern hoch auf die Tribüne schauen, um ihnen gleich von ihren Erfolgen berichten möchten?

Ein ebenso wunderbares Gefühl von Erleichterung beschwingt das Helferteam und den Jugendvorstand, wenn alle Spiele aufgebaut sind, alle Kinder angemeldet sind und sich die Halle nach und nach füllt. Der Duft von Kaffee und Kuchen liegt in der Luft und einige Eltern stehen erwartungsvoll auf der Tribüne, um ihre Kinder anzufeuern. Voller Vorfreude auf die Spiele können nun endlich alle Gruppen loslegen.

Da hätten wir als erstes das Dosenwerfspiel. Bei dem es allerdings die Schwierigkeit gab, den Ball mit einem Tennisschläger zu treffen. Beim nächsten Spiel „Bälle über Bälle“ mussten die Kinder an den Ringen von einem Kasten zum nächsten schwingen und dabei einen Ball in den Zielkasten einlochen. Ein lustiges Spiel, bei dem man ganz schön viel Kraft in den Armen braucht. Beim dritten Spiel bekam der Spieler einen Hockeyschläger und versuchte jede Menge Bälle durch einen Slalomparcours zu führen und abschließend ins Handballtor zu versenken. Bei diesem Spiel war besonders viel Feingefühl für den Ball gefragt. Unser diesjähriges Glücksspiel war ein Würfelspiel, bei dem man sein Glück im Spiel ‘mal auf die Probe stellen konnte. Ein besonderes Highlight war das Teebeutelchenspiel, bei dem es galt, Teebeutel mit einem Badmintonschläger in Eimer zu katapultieren. Zielsicherheit war für dieses Spiel Voraussetzung. Die letzte Sta-

weiter Seite 23

KARL EHLERT

GmbH

kompetente Beratung und Verkauf in Sachen...

Landtechnik

Schlosserei

Solaranlagen

freie Tankstelle

Heizung-Sanitär

Fütterungsanlagen

Garten- und Motorgeräte

23815 Westerrade Tel. 04553/99770 www.karlehlert.de

Spielfest

tion bildete, wie jedes Jahr, unser großer Parcours in der Mitte der Halle. Der Weg führte über Kästen, zum Barren, über Colakisten zur abschließenden Minigolfanlage.

Auch in diesem Jahr haben alle Teilnehmer mit leuchtenden Augen einen Preis von dem großen und prallgefüllten Tisch mit nach Hause nehmen dürfen. Somit hatte der Nachmittag noch ein schönes Ende für alle Teilnehmer und Helfer.

Ein ganz besonders großer Dank geht an alle Helfer, Kuchenbäcker und Verkäufer, die uns geholfen haben, den Nachmittag zu einem ganz besonders schönen Anlass zu gestalten.

Wir freuen uns aufs nächste Jahr und würden uns freuen, wenn ihr alle wieder mit dabei seid!

Euer Jugendvorstand

Die Aufgaben beim Spielfest in Geschendorf hatten es in sich.

Jugendsammlung

Danke den fleißigen Sammlern

Im Jahr 2008 ergab sich ein Betrag von 746 Euro aus dieser Sammlung für unsere Jugend. Je 248 Euro kamen noch dem Kreis- und Landesjugendring zu gute. Es waren für diese Sammlung unseres Vereins unterwegs: Mario Gergeleit, Nico Fenker, Mareike Dohse, Irina und Lara Baier, Caspar von Lengerke, Laura Struve, Jenny Thiele, Julia Pehlgrim, Laura Engel, Sinah Große, Kim Röhrs, Svenja und Jana Hamel, Jörn Vorbeck, Johanna Kahl und Fabian Schulz.

Unser herzlicher Dank – und wie in jedem Jahr ein kleines Präsent – geht an die fleißigen Sammler. Wir hoffen auch, dass Sie, liebe Spender, diese Mädchen und Jungen auch im nächsten Jahr mit offenen Armen empfangen und damit die Arbeit für die Jugend im SV Schwarz-Weiss Westerrade finanziell etwas leichter zu gestalten.

Danke an alle!

Martin Steffen

Alles inklusive

– Fassung
– Kunstoffgläser*
– Hartschicht
– Superentspiegelt
– Verträglichkeitsgarantie

Einstärken 98,– €
Gleitsicht 198,– €

*Stärkenbereich +/- 4,0 dpt, cyl 2,0 add 3,0

Milk Olschewski
Brillen-Lund

Kurhausstraße 3 · 23795 Bad Segeberg
Telefon 0 45 51 / 25 73

ZEISS
We make ist visible.

Sommerferienprogramm

Spannung und Abwechslung in den Ferien

Es ist einfach irre, fantastisch, spitze und super toll, dass wir in diesem Jahr dank vieler kinderlieber Helfer wieder ein tolles Sommerferienprogramm präsentieren konnten.

Das Wasserskilaufen klappte nicht bei allen auf Anhieb.

Im Zeitraum vom 28. Juli bis zum 27. August 2008 haben wir an 23 Tagen insgesamt 32 interessante, spannende und abwechslungsreiche Aktivitäten angeboten.

In der Backstube von Bäcker Gräper wurde kräftig geknetet.

Für jeden war etwas dabei, und genau deshalb liefen bei uns am Anmeldetag die Telefondrähte heiß. Wir haben uns riesig über die große Resonanz gefreut und sind beeindruckt, wie begehrt das Sommerferienprogramm in diesem Jahr bei den Kindern war. Wie gespannt sie das Programm durchblätterten, die Favoriten ankreuzten und hofften, einen Platz zu ergattern. Insgesamt nahmen 450 Kinder am diesjährigen Sommerferienprogramm teil.

Neu im Programm waren diesmal die Besichtigung des Noctalis und der Kalkberghöhlen, kreative Kleckserei beim Action Painting, Abenteuer im Hochseilgarten und das Mixen zahlreicher schmackhafter alkoholfreier Cocktails. Über weitere Anregungen würden wir uns sehr freuen.

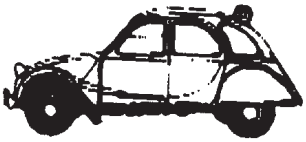
Wir möchten uns bei allen Anbietern und Helfern ganz herzlich bedanken, die den Kindern ein so abwechslungsreiches, spannendes und lustiges Ferienprogramm ermöglicht haben. Wir würden uns freuen, wenn ihr nächstes Jahr wieder alle mit dabei seid, denn was gibt es Schöneres als glückliche und strahlende Kinder.

Euer Jugendvorstand

Kfz-Service

Reparaturen aller Art

Hier schraubt der Meister noch selbst!



Unsere Leistungen sind:

- TüV/Abgasuntersuchungen im Hause
- Karosseriearbeiten-Unfallschäden
- Autoglas- und Reifenservice
- Autotelefon und HiFi
- Kupplungen-, Motor- und Getriebereparaturen
- Inspektionen
- Hydraulikservice Citroen
- Spezialservice Peugeot und Citroen
- Restauration und Reparatur Citroen 2CV

Thimo Jütting

Kfz-Mechanikermeister

Bahnhofstraße 61 · 23815 Westerrade
Tel. 0 45 53 / 98 98 73 · Fax 0 45 53 / 98 98 75

Förderverein wurde vor zehn Jahren gegründet

Vor 60 Jahren wurde der Sportverein gegründet – Glückwunsch SV Westerrade. 2008 feierte der Förderverein sein zehnjähriges Bestehen – und fast keiner hat es gemerkt. Ist das ein gutes oder ein schlechtes Zeichen? Ich denke ein gutes, denn die Arbeit des Fördervereins soll unauffällig und als Unterstützung des Vereins und des Fußballsports gedacht und nicht zum Selbstzweck bestimmt sein. Ehrenamt im Hintergrund und dafür sei allen Mitgliedern an dieser Stelle herzlich gedankt.

Doch nun zu den Anfängen und Entstehung unseres Fördervereins: Am 15. April 1998 gab es ein Vorgespräch mit Jens Behrens, Dirk Marquardt und Stefan Pabst (damaliger Trainer der 1. Herren) über den Zustand der Fußballabteilung und deren finanzieller Situation durch den sogenannten Fußball-Pool. Am 19. April 1998 fand dann die erste Versammlung ergänzt durch Thorsten Trillmann, Hans Molt, Dieter Sonnenberger, Bodo Schacht, Mario Neitz und Klaus Eggers statt. Ergebnis: Die Gründung eines Fördervereins wird angestrebt. Zur Mitarbeit in einem möglichen Vorstand erklären sich Jens Behrens, Mario Neitz und Bodo Schacht bereit.

Am 24. April 1998 soll in einer Sponsorenversammlung und durch einen Info-Stand beim Spiel des HSV in Westerrade am 27. Mai 1998 das vorläufige Konzept vorgestellt werden.

Am 23. Juli 1998 gründen nachfolgend aufgeführte Personen den Förderverein und beschließen eine Satzung: Mario Neitz, Jens Behrens, Bodo Schacht, Stefan Pabst, Dieter Harfst, Dirk Marquardt und Christian Deitlaff in dieser unterschriftlich erfolgten Reihenfolge.

Am 11. August 1998 tagt der Vorstand des gegründeten Fördervereins protokollarisch das erste Mal.

Am 9. September 1998 erklärt der Vorstand, dass die Eintragung in das Vereinsregister beim Notar gestellt wurde.

In diesen ersten zehn Jahren hat der Förderverein an Mitgliedsbeiträgen circa 40.000 Euro und über Werbungen, Spenden und Veranstaltungen weitere circa 80.000 Euro eingenommen und natürlich umgehend in die Jugend- und Seniorensparte des Fußballsports investiert. Hier wurde der Hauptverein maßgeblich entlastet. Allen Fördervereinsmitgliedern, Sponsoren, Spendern, ehrenamtlich Tätigen und Helfern bei allen Veranstaltungen sei an dieser Stelle unser Glückwunsch und Dank zu diesem kleinen Jubiläum ausgesprochen, denn nur gemeinsam sind wir der Förderverein des SV Westerrade. Ihnen und euch allen ein gesundes und sportlich wie privat erfülltes Jahr 2009. Wir freuen uns weiter über jede Unterstützung zum Wohle des (Fußball-) Sports.

Für den Vorstand des Fördervereins

Stefan Pabst

Ein erfolgreiches Team, das zusammenhält

Wieder einmal ist den „hohen Herren“ des Fußballs die Idee gekommen, die Spielklassen zu ändern, neue Namen zu geben und neu einzuteilen. Ob es sinnvoll war beziehungsweise ist, lasse ich jetzt ‘mal dahingestellt. Deshalb gab es für uns in der letzten Bezirksoberliga-Serie auch nur das Ziel, sich für die neue Verbandsliga zu qualifizieren. Nach einer vernünftigen Hinrunde, die wir auf Platz sechs beendeten, war dieses Ziel nach wenigen Spielen in der Rückrunde erreicht und die Motivation in den letzten Spielen nicht mehr so, wie wir es eigentlich von uns gewohnt sind, so dass wir die Punktspielrunde mit einem zehnten Platz abschlossen. Egal, das Ziel war erreicht.

Nach einer Serie ist es normal, dass neue Spieler zu uns kommen und uns Spieler verlassen oder ihre Karriere beenden. So haben sich leider der alte Haudegen Oliver Schaufert und der Haudegen Andreas Koth entschieden, es etwas ruhiger angehen zu lassen. Mit einem Abschiedsspiel, an dem etliche Weggefährten ihrer sportlichen Laufbahn teilnahmen, haben wir die Beiden dann würdig verabschiedet.

Sicher fehlen uns beide auf dem Spielfeld, doch wir behalten sie natürlich als Freunde, was – so finde ich – noch wichtiger ist, denn auf dem Spielfeld kann man Spieler austauschen, Freunde nicht. Olli hat sich mittlerweile der Altliga des VfB Lübeck angeschlossen und für Andreas steht momentan die Vorstandsarbeit im Vordergrund. Doch wenn Not am Mann ist, lässt „Kodi“ es noch für die 2. oder 3. Mannschaft „krachen“.

Jetzt stand für die Saison 2008/2009 ein personeller Umbruch an und mit jungen Leuten aus der eigenen Jugend (Merten Hansen, Nico Vincenti, Hendrik Behrens, Thilo Möller) sowie den Neuzugängen Tarek und Martin Hepp (Sereetzer SV), Eike Buchholz (Leezener SC), Sahed Shaie (RW Moisling) und Christoph Katscher (RW Moisling) bekam unsere Mannschaft ein ganz neues Gesicht und vor allem ein ganz anderes Durchschnittsalter.

Wir wussten natürlich auch nicht, was uns in der neuen Spielklasse erwarten würde und wie schnell wir uns finden und sich die Neuzugänge einleben würden. So stand für uns zunächst der Klassenerhalt und das Heranführen der Jungen, sowie das Integrieren der neuen Spieler im Vordergrund. Dieses verlief und verläuft sehr gut beziehungsweise besser, als von allen erwartet und so kamen auch alle jungen Neuzugänge bis jetzt zu ihren Einsätzen und Merten Hansen hat bis zu seiner Verletzung alle überrascht und sogar alle Spiele bestritten.

Die Vorbereitung verlief sehr gut und unsere beiden „Schleifer“ Heinz Menke und Dirk Boekhoff ließen uns mächtig schwitzen. Und wir sind Dirk wirklich sehr dankbar, dass er uns den Klingenbrooker Wald so intensiv gezeigt hat.

Das wäre ja auch nicht so schlimm gewesen, hätten sich unsere beiden Trainer abgesprochen. Denn nach den Läufen im Wald stand dann ja noch der Part von Heinz auf

Der SV Westerrade mit Trainer Heinz Menke und Co-Trainer Dirk Boekhoff spielt eine starke Saison in der neuen Verbandsliga Süd-West. Zudem gelang der Einzug ins Pokalfinale.

dem „FUSSBALLPLATZ“ auf dem Programm, wobei der „FUSSBALL“ in diesen Einheiten nur selten gesehen wurde. Aber wir würden ja sehen, dass wir dieses alles brauchen, um Erfolg zu haben. Das sagten uns zumindest immer unsere Trainer. Und was passierte dann – sie behielten auch noch Recht.

Wir begannen mit einem starken 1:1 in Wankendorf und konnten im anschließenden Heimspiel endlich einmal wieder gegen die Kaltenkirchener TS gewinnen.

Leider folgten dann zwei Heimniederlagen gegen Wilster (0:4) und gegen Nortorf (0:2) und wir fanden uns nach dem guten Start auf einem Abstiegsplatz wieder und natürlich kamen bei uns Zweifel und Fragen auf, woran es liegen könne.

Was dann folgte, war einfach nicht zu erwarten und momentan schwimmen wir auf einer Erfolgswelle, die wir einfach nur genießen und die natürlich möglichst lange anhalten soll. Nach den beiden Niederlagen folgten neun Punktspiele ohne Niederlage, wovon wir sieben Spiele für uns entscheiden konnten. Zwischenzeitlich nahmen wir den zweiten Tabellenplatz ein und fühlen uns in dieser Tabellenregion natürlich pudelwohl.

Woran liegt so etwas – ich möchte einfach nur auf den Sieg in Todesfelde eingehen, denn anhand dieses Spiels kann man sehen,was unsere Stärke liegt. Wir gewannen nach großartigem Kampf 2:1 in Todesfelde und kurz nachdem der Abpfiff ertönte, bildeten wir spontan einen Kreis, hüpften, tanzten und sangen wie kleine Kinder, was eine Fortset-

weiter Seite 30

zung in der Kabine fand. Der Gegner war 20 Minuten nach Spielende verschwunden, obwohl wir zu dem Zeitpunkt punktgleich mit Todesfelde waren. Wir haben diesen Erfolg einfach genossen und wir wurden sogar von den Zuschauern aus Todesfelde gelobt, was natürlich einfach eine Anerkennung für unsere Leistung war. Auch wir älteren Spieler waren uns einig, dass es etwas Besonderes war, obwohl es „nur“ ein Punktspiel war und sprechen heute noch davon.

Wir können unsere Leistung einschätzen und werden von unseren beiden Trainern immer wieder darauf hingewiesen, dass nur wir allein für unseren Erfolg verantwortlich sind. Keiner erwartet von uns, dass wir jedes Spiel gewinnen, so können wir ohne Druck spielen, was uns im Moment sehr gut gelingt.

Wir sind alles Hobbyfußballer und spielen zum Spaß und so sehen wir es auch in Westerrade. Ich spiele seit 1996 wieder in Westerrade (mit einer einjährigen Pause!) und habe seitdem gerade mal drei (!) Trainer gehabt. Auch dieses gehört zu den Stärken dieses Vereins. Nach Misserfolgen, die natürlich auch dazugehören, werden keine Trainerdiskussionen losgetreten, sondern es wird nach Lösungen gesucht.

Teamgeist, Respekt, Zusammenhalt in der Mannschaft, Trainingsfleiß, Einheit und Spaß – welcher Trainer spricht nicht gern so von seiner Mannschaft? Im Moment kann unser Trainer dieses von uns, doch wir wissen, dass wir jedes Spiel 100 Prozent unserer Leistung abrufen müssen, um Spiele zu gewinnen, was man ja auch an den knappen Siegen ablesen kann. Die Klasse ist sehr ausgeglichen und wir genießen einfach den Augenblick, denn zudem sind wir zum zweiten Mal innerhalb von drei Jahren in das Kreispokalendspiel eingezogen, das wir am 30. Mai 2009 in Weede gegen den SV Henstedt-Rhen bestreiten werden.

Wie gesagt, alle Spiele sind sehr eng und manche wurden auch mit etwas Glück gewonnen, aber es wird natürlich auch schon mal Richtung Neumünster geschielt, die aber doch noch etliche Punkte entfernt sind. Na ja, träumen darf man ja.

Wenn wir am Ende der Saison einen Platz unter den ersten sechs Mannschaften belegen, wären wir sehr zufrieden und dann wollen wir einmal sehen, was im Pokalendspiel gegen den SV Henstedt-Rhen möglich ist.

Nach etlichen Jahren, in denen unser Kader immer sehr dünn besetzt war, haben wir glücklicherweise dieses Jahr die Möglichkeit, einen größeren Kader zu besitzen und können daher auch unsere zweite Mannschaft, so gut es geht, unterstützen.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch bei Mario Neitz und Daniel „Düsi“ Pauls bedanken, die uns dieses Jahr mit Trikots und Aufwärmanzügen ausgestattet haben.

Wir hoffen natürlich, dass wir unsere momentane Serie ausbauen können, aber sollte es nicht klappen, werden wir versuchen, eine neue zu starten.

Nahm Abschied von der ersten Fußball-Mannschaft des SV Westerrade: Andreas Koth wurde von seinen größten Fans, Rebecca Kruse (li.) und Monique Hartz, nach dem Abschiedsspiel in Empfang genommen.

Denn wie jeder weiß, macht es natürlich noch mehr Spaß, wenn man erfolgreich ist. Die Stimmung ist besser, die Trainingsbeteiligung ist höher, weil natürlich alle spielen und sich im Training zeigen wollen. Und die Trainer meckern nicht so viel mit uns.

Doch zeigt es sich gerade in Zeiten, wo der Erfolg ausbleibt, ob man eine „Mannschaft“ ist, alle zusammenhalten und auch dann zum Training kommen. Doch ich bin überzeugt davon, dass dies auch dann der Fall bei uns ist, denn wir sind eine Mannschaft geworden, die sehr schnell zusammengefunden hat, schneller als manch einer erwartet hat. Und deshalb habe ich auch keine Bedenken, sollte es ‘mal nicht so gut laufen.Dieses haben wir anderen Mannschaften wohl voraus.

In diesem Sinne wünsche ich ein ruhiges und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

Björn David

Frauen spielen jetzt in der Kreisliga

Die Frauen-Fußballerinnen des SV Westerrade spielen in der Kreisliga Segeberg-Süd.

Die Frauen-Mannschaft spielt nun in der Kreisliga Segeberg-Süd. Hier konnte sich das Team von Trainer Marc Gorrissen und Henrik Jaeschke gut etablieren. Vier Siege aus den ersten fünf Spielen sprechen für sich. Der Verlust von Melanie Puls (jetzt TSV Kücknitz) und Sonja Dittberner (Schwangerschaft) konnte durch den Nachwuchs aus der Mädchenmannschaft kompensiert werden. Mit Nele Habich, Nele Schloeke und Sinah Große hat die Frauenmannschaft aber viel versprechende neue Spielerinnen. Die Mannschaft ist sehr motiviert, daher ist es schade, dass die neue Kreisliga nur aus neun Teams besteht. Deshalb heißt das Saisonziel ganz klar: „Aufstieg!“

Rebecca Kruse

Erfreuliche Bilanz

Die zweite Herren blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2008 zurück. Zur Winterpause noch im Mittelfeld der Tabelle platziert, konnte man nach einer tollen Rückrunde mit nur einer Niederlage aus den letzten zwölf Saisonspielen am Ende doch noch den dritten Platz und dadurch den angestrebten Aufstieg in die Kreisklasse A erreichen. Erst am letzten Spieltag zog man an der Reserve des Leezener SC vorbei und sicherte sich so den heiß begehrten und umkämpften dritten Aufstiegsrang. Dieser wurde dann ausgiebig während der sehr gelungenen Abschlussfahrt auf Mallorca gefeiert. Leider wurden gleichzeitig mit Sascha Wons (Co-Trainer TSV Pansdorf), Jeffrey Bohnstedt, Deinert Schmidt (beide TSV Schlutup II), Torben Brix (Karriereende) und Stefan Albrecht (Garbek II, jetzt Wakendorf) gleich vier Spieler und ein Co-Trainer verabschiedet.

In der laufenden Spielzeit ging es nun von Beginn an darum, sich möglichst schnell an die höhere Spielklasse zu gewöhnen. Dies ist der Zweiten bisher besser gelungen, als es von vielen erwartet wurde: Nach 13 Spielen liegt man bei einer ausgeglichenen Bilanz von sechs Siegen, sechs Niederlagen und einem Unentschieden auf einem erfreulichen achten Tabellenplatz. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und etwas Lehrgeld, hat man mit einigen unerwarteten Siegen (TuS StuSie, SV Wittenborn) bewiesen, dass man in der A-Klasse nicht nur mithalten, sondern auch jeden Gegner schlagen kann. Bei bereits zehn Punkten Vorsprung auf die Abstiegsränge scheint diese Gefahr jedenfalls frühzeitig gebannt zu sein. Bei größerer Konstanz in der Rückrunde ist ein Platz unter den ersten zehn Mannschaften sicher realistisch. Alles in allem also eine äußerst erfreuliche Bilanz!

Dennis Freyher

Diese Mannschaft des SV Westerrade II stieg in die Kreisklasse A auf. Dort spielt das Team von Trainer Dennis Freyher (re.) eine unerwartet gute Rolle.

Sportlerheim Westerrade

Dienstag bis Sonntag ab 16.30 Uhr
Sonntags ab 10.00 Uhr Frühschoppen
sowie bei Sportbetrieb und nach Absprache
Für Familienfeiern stehen Ihnen Räumlichkeiten für
10-60 Personen zur Verfügung - Sprechen Sie mit uns -
Tel. 04553/544
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Familie Jochum

Hallenturniere SV Westerrade

10. + 11. Januar 2009

Amtssporthalle Ost
in Geschendorf

Jugend 3. + 4. Januar 2009

Zusammenhalt in der Dritten ist sehr gut

Nachdem wir zu Saisonbeginn 2007/08 sehr gut gestartet waren, gab es in der Rückrunde die eine oder andere Niederlage mehr. Am Ende belegten wir in unserem ersten C- Klassen-Jahr den 7. Tabellenplatz. Im Mai ging es dann für die gesamte Truppe auf Saisonabschlussfahrt nach Mirow an die Müritz, wo man in einem gemieteten Haus bei herrlichem Wetter und gekühlten Getränken die Pfingsttage verbrachte.

Die Vorbereitung auf die laufende Saison verlief erstaunlich gut (5 Siege/1 Niederlage). Aktuell stehen wir auf dem 7. Tabellenplatz und hoffen natürlich noch, in der Tabelle Plätze gutmachen zu können. Das wird allerdings schwer, da die C-Klasse in diesem Jahr noch ausgeglichener und stärker geworden ist.

Abschließend möchte ich mich auch im Namen der gesamten Mannschaft noch einmal bei unserem Trainer-Trio (Helge, Marc und Rüdiger) bedanken. Unsere Trainingsbeteiligung liegt im Durchschnitt bei über zwölf Spielern, die sich zwei Mal pro Woche in Strukdorf treffen. Diese gute Beteiligung und auch dass wir in den letzten Jahren zu einer richtigen Truppe zusammengewachsen sind, ist sicherlich auch der Erfolg unserer Trainer!

Falls jemand Lust hat, bei uns mit zu spielen, der kann gerne am Dienstag oder Donnerstag ab 19.30 Uhr in Strukdorf auf dem Sportplatz vorbeischauen oder einfach mal samstags zu einem unserer Spiele nach Westerrade kommen!

Hendrik Deitlaff

Die III. Herren des SV Westerrade zeichnet sich durch Zusammenhalt aus.

Torsten Gräper

Bäckerei · Konditorei

Bad Segeberg

Frische Brötchen jeden Sonntag in Westerrade am Feuerwehrhaus 7.30–10.30 Uhr

Sorgenvolles Jahr geht zu Ende

Wie jedes Jahr sitze ich hier nun vor meinem PC und soll ein paar Zeilen zur Situation im Jugendfußball beim SV Westerrade schreiben. In diesem Jahr fällt es mir schwer, die Lage als positiv zu beschreiben, weil es Menschen gibt, nicht nur im Verein, sondern auch von außen, die immer versuchen, Unruhe reinzutragen. Wie ich aber auch schon letztes Jahr geschrieben habe, stehe ich zu den Entscheidungen, die ich getroffen habe. In einigen Mannschaften durchfahren wir ein kleines Tief, woraus wir, da bin ich mir sicher, gestärkt herauskommen werden.

Wie immer in meinen Berichten fange ich mit den Mädchen an. Nach einer durchwachsenen Saison stand im Sommer der personelle Umbruch an. Mit Sinah Große, Nele Habich, Ninja Trozki, Nele Schlöke und Bea Kaiser gingen fünf Spielerinnen zur Frauenmannschaft und Sarah Liedtke verließ den Verein in Richtung Weede. Durch große Anstregungen von Hendrik, Katha und mir konnten wir vor der Saison sechs neue Spielerinnen begrüßen. Durch den personellen Umbruch und dass die Mannschaft sich finden musste, sind die Ergebnisse noch nicht so, wie gewünscht, aber die Mannschaft und die Trainer arbeiten daran.

Für die GS-Jugend habe ich im Herbst einen neuen Trainer gefunden. Danke an Andreas. Die Kinder bei ihm sind mit voller Eifer dabei und entwickeln sich gut. Wir denken schon über Testspielgegner nach. Das Training findet immer donnerstags von 15 bis 16 Uhr in der Sporthalle in Goldenbek statt. Über Neulinge freut sich die Mannschaft bestimmt.

Die F-Jugend hat im Sommer den Spielbetrieb aufgenommen. Am Anfang waren wir überrascht über die Ergebnisse. Zur Zeit läuft es nun nicht so rund, was an verschiedenen Faktoren hängt, aber ich bin mir sicher, dass wir die Kurve kriegen. In der E-Jugend haben wir zwei Mannschaften gemeldet. Die II. E-Jugend geht aus der letztjährigen F-Jugend hervor. Diese Mannschaft hat in der F-Jugend eine sehr erfolgreiche Saison gespielt und wurde Hallenvizekreismeister und auch auf dem Feld nur knapp von Union Ulzburg bezwungen. In dieser Saison machen sie bisher da weiter, wo sie aufgehört haben. Leider musste sich Claudia aus gesundheitlichen Gründen und Basti aus beruflichen Gründen zurückziehen. Beiden danke ich an dieser Stelle noch mal für die getane Arbeit. Mit Heinzi und Sabine konnten wir, so meine ich, für guten Ersatz sorgen.

Die II. E-Jugend macht mir momentan Sorgen. Nachdem die letzte Saison nicht so lief, wie viele es erwartet haben, kam es in dieser Saison noch härter. Vor der Saison standen der Mannschaft 14 Spieler zur Verfügung! Wenn jedoch Spieler vor einer Saison ihre Zusage machen und versprechen, dass sie bleiben, dann kann es nicht angehen, dass Wochen später diese Versprechen und Zusagen nichts mehr wert sind. Ein Trainer und auch der Obmann müssen vor einer Saison planen. Fußball ist nun auch Mannschaftssport, bei dem es auch um die Belange der Mannschaft geht. Außerdem lässt man seine Mannschaft nicht im Stich! Dies Verhalten sollten Kinder auch schon in der E-Jugend lernen. An dieser Stelle möchte ich mich bei Jürgen Hoffmann für seine geleistete Arbeit bedanken.

weiter Seite 39

BAUDIENSTLEISTUNGEN

THORBEN MOLT

KUNDENDIENST

Ihr Partner rund um das Wohndachfenster
- Einbau - Wartung - Service -

Einbau von Dachfenstern in Warm- und Kaltdach
Lieferung und Montage von Zubehör
Reparatur und Service

- Wohndachfenster
- Solarrolladen
- Sonnenschutz
- Steuerungen, Antriebe und Zubehör
- Technik und Planung
- Maßrenovierungsfenster – Ihr auf Maß gefertigtes individuelles Fenster
- Reparatur und Wartung von Fassadenfenstern

Roto®

THORBEN MOLT
WIESCHHOF 1 A · 23820 STRENGLIN
TEL.: 04556/989822 · FAX 04556/989823
E-MAIL: INFO@THORBEN-MOLT.DE
HOMEPAGE: WWW.THORBEN-MOLT.DE

Jugendfußball

In der D-Jugend und C-Jugend haben wir die Spielgemeinschaft mit Garbek erweitert. Die D-Jugend hat in der letzten Saison das Pokalfinale erreicht und verlor leider in Unterzahl (nach einer roten Karte) knapp im Neun-Meter-Schießen unglücklich – Schade Jungs. Vor dieser Saison musste ich mich fragen, wohin die Reise in Zukunft gehen soll. Es folgten Gespräche mit Weede und Garbek, wobei die Gespräche mit Garbek schnell zu einem Ergebnis führten: Ausbau der Spielgemeinschaft. In der D-Jugend passte es am Anfang so, dass man zwei 11er Mannschaften ins Rennen schicken konnte. Die I. D-Jugend spielte eine sehr erfolgreiche Quali und die II. D-Jugend mühte sich nach Kräften und spielt eine gute Rolle.

In der C-Jugend deutete sich an, dass man ohne Spielgemeinschaft nicht weiter kommt. In der letzten Saison wurde viel Erfahrung gesammelt und die Ergebnisse spiegelten teilweise nicht den Stand der Mannschaft wider. Im Sommer habe ich nun entschieden, die Spielgemeinschaft mit Garbek einzugehen. Die I. C-Jugend wird von Olaf Nemitz trainiert und spielt um die Meisterschaft in der Kreisklasse A und die II. C-Jugend betreue ich. Momentan werden wir für den Aufwand, den wir betreiben, noch nicht belohnt. Es ist jedoch nur noch eine Frage der Zeit.

Die A-Jugend wird von Jürgen Pagor trainiert und er hat die Mannschaft fest im Griff. In der vergangenen Saison konnte er mit der Mannschaft nach einer furiosen Aufholjagd noch den Meistertitel und den Aufstieg feiern. In dieser Saison geht es erstmal darum, die Klasse zu halten. Viel Glück dabei.

Auch sollen folgende Tatsachen nicht unerwähnt bleiben: Erst einmal möchte ich mich bei den Bewohnern der Rosenstraße in Strukdorf für ihr Verständnis und ihre Geduld bedanken. Ich kann schon verstehen, dass es manchmal kaum zu ertragen ist. Aber ich versuche es, auch aus der Sicht des Jugendfußballs, in einem erträglichen Rahmen zu halten.

Außerdem hoffe ich im Namen des Jugendfußballs, dass sich die Situation in Goldenbek zum Positiven für den Verein ändert und ein Kompromiss gefunden wird, mit dem der Verein, der Schulverband und die Anwohner leben können. Denn eines ist klar, und das will ich damit nur sagen, es geht um die schönste Nebensache der Welt, es geht um den Fußball. Der Fußball verbindet Völker und Nationen und es muss möglich sein, dass es auch im kleinen Rahmen passiert. Man muss miteinander auskommen können und nicht gegeneinander.

Zum Abschluss meines Berichtes bedanke ich mich, wie in jedem Jahr beim Vorstand des Hauptvereins, besonders bei Christian Deitlaff und Dirk Marquardt, beim Förderverein für die finanzielle Unterstützung, bei den Platzwarten Erwin und Kojak, bei den Schiris Klaus, Willi, Oke, Hendrik und Andrej, bei den Betreuern und Trainern und natürlich bei den Eltern, die jedes Wochenende bei Wind und Wetter ihre Zeit opfern und ihre Kinder zu den Spielen begleiten.

Ich wünsche allen Jugendfußballern, Trainern, Betreuern und Eltern ein harmonisches und besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes Jahr 2009.

Niels Vogt (Jugendfußballobmann)

Lassen Sie uns jetzt Ihre Rentenlücke berechnen!

Riestern Sie mit!
Warum Geld verschenken?

Ihr Versicherungsmakler vor Ort...

Wir beraten Sie gerne!

Mehr Infos unter:
www.avr-online.com

AVR
Assekuranzservice
Völkner & Ralf
Weede

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler in Weede
✓kompetent ✓unabhängig ✓menschlich
Tel.: (04551) 96 77 20 * Internet: www.avr-online.com
Versicherung - Vorsorge - Finanzierung - Investment - Schadenservice

C-Jugend legt gute Basis für die Zukunft

Das erste Jahr in der C-Jugend kann man als Lehrjahr bezeichnen. Man merkte doch, dass der Sprung zwischen D-Jugend und C-Jugend enorm ist. Die Mannschaft verkauft sich teuer und hat in allen Spielen ihr Bestes gegeben. Zum Ende der Saison hat Stefan Witt mir dann mitgeteilt, dass er zur neuen Saison als Trainer der Mannschaft nicht mehr zur Verfügung steht. An dieser Stelle vielen Dank an Stefan, dass du die Mannschaft fünf Jahre begleitet hast. Desweiteren stand zur Diskussion, wie es mit der Mannschaft weitergeht. Ich habe zahlreiche Gespräche mit Vereinen aus der Umgebung geführt und bin zu dem Entschluss gekommen, dass wir beim TuS Garbek am besten aufgehoben sind.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten, die nun mal dazugehören, wenn sich Mannschaften neu bilden, denke ich, dass wir in der neuen Saison eine gute Basis für unsere Spieler gelegt haben, so dass sie in Zukunft auch Fußball beim SV Westerrade spielen können. Momentan sind wir 34 C-Jugend-Spieler in der Spielgemeinschaft. Die Trainingbeteiligung liegt zwischen 24 und 28 Spielern, was sehr erfreulich ist. Das zeigt mir, dass die Spielgemeinschaft angenommen wird. Ich muss sagen, dass die Arbeit mit Jungs sehr viel Spaß bringt und denke, das ds sich die Erfolge demnächst einstellen werden. **Niels Vogt**

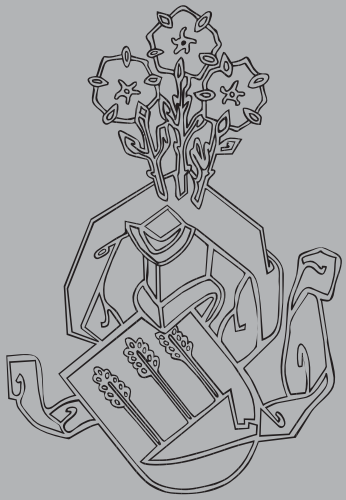
D-Jugend erreicht Finale im Kreispokal

Erst im Neun-Meter-Schießen verlor die D-Jugend im Sommer das Kreispokalfinale.

weiter Seite 43

Ramm

Gärtnerei
&
Floristik



- **Brautfloristik**
- **Geschenksträuße**
- **Tischgestecke**
- **Dekorationen**
- **Trauerfloristik**
- **Immer frische Schnitt- und Topfblumen**

Christiansfelde 5 a
Bad Segeberg
Tel. 0 45 51 / 93 167

Jugendfußball

Eine ganz hervorragende Saison 2007/2008 spielte die D-Jugend. Nach erfolgreicher Qualifikationsrunde spielte die Mannschaft in der A-Klasse, der höchsten Klasse im Kreis Segeberg auf dem Kleinfeld. In der Abschlusstabelle belegte man hier den 3. Platz. Dieses ist um so höher zu bewerten, da mit Victoria von Lengerke, Jasper Pritschau und Morten Behrens drei E-Jugendspieler/ innen die Mannschaft „verstärkten". Als besonderes „Highlight" erreichte die Mannschaft das Kreispokalfinale in Hartenholm, welches man unglücklich nach Neun-Meter-Schießen verlor. Die Mannschaft wurde trainiert und betreut von Jens Behrens, Rolf Studt und Jan-Philipp Priebe. Besonders erfolgreich verlief die Saison für Morten Behrens, der mit der Kreisauswahl (Jahrgang 1997) Bezirksmeister in der Halle, Landesmeister auf dem Kleinfeld und als krönender Abschluss vor mehreren tausend Zuschauern im Ullevi-Stadion Göteborg (Schweden) Sieger des Gothia-Cups (weltgrößtes Jugendturnier) wurde.

Die Saison 2008/2009 bestreitet die D-Jugend in Spielgemeinschaft mit dem TuS Garbek. Bei einem (leider völlig verregneten) Trainingslager zu Saisonbeginn in Westerrade lernten sich die 30 Spielerinnen und Spieler kennen und schweißten sich schnell mit dem Trainer- und Betreuerstab zu einer Einheit zusammen. Das gemeinsame Training der zwei gebildeten Mannschaften wird geleitet von Ben Oesterreich (SV Westerrade) und Torsten Timm (TuS Garbek). Die beiden werden unterstützt von Rolf Studt, Jan-Philipp Priebe und Jens Behrens (alle SVW).

Die Qualifikationsrunde verlief für die beiden Mannschaften sehr unterschiedlich. Während sich die 1. Mannschaft souverän (5 Spiele, 15 Punkte, 23:1 Tore, hervorzuheben ist hier ein überzeugender 8:4-Sieg in einem Testspiel gegen den VfB Lübeck) für die Kreisliga Segeberg qualifiziert hat, belegte die 2. Mannschaft trotz guter Leistungen den 4. Platz. Leider musste die 2. Mannschaft aufgrund teilweisen „Spielermangels" für das Kleinfeld gemeldet werden.

Ein besonderer Dank gilt den „Garbeker Eltern", die aufgrund der momentanen knappen Trainingsplatzsituation beim TuS Garbek ihre Kinder immer nach Strukdorf zum Training fahren.

Ben, Birne, Rolli und Jan-Philipp

Die D-Jugend bildet in der laufenden Saison mit dem TuS Garbek eine Spielgemeinschaft.

Pokalfinale nur knapp verloren

Die E-Jugend-Fußballer des SV Westerrade werden von Karl-Heinz Jaacks trainiert.

Als F-Jugend spielten sie eine sehr erfolgreiche Saison 2007/08. In der A-Staffel belegten die Fußballer vom SV Westerrade einen der vorderen Plätze. Beim Abschlussturnier der Kreishallenmeisterschaften wurden sie Zweiter und im Pokalfinale unterlagen Bastis Jungs nur knapp mit 3:4 in der Verlängerung. Grund genug, um bei einem tollen Saison-Abschlussfest im Zeltlager Wittenborn ‘mal richtig zu feiern.

Seit dieser Saison trainiert Karl-Heinz Jaacks, genannt „Heinzi“, die E-Jugend. Die Betreuung der Mannschaft hat Sabine Limberg übernommen. Ende August wurde das Sommerturnier 2008 veranstaltet. Bei bestem Fußballwetter spielten zehn Mannschaften um die Plätze. Vielen Dank an dieser Stelle an die zahlreichen Helfer. Die „Quali-Runde“ der E-Jugend ist bereits zu Ende gespielt und das Team hat seine Gruppe gewonnen. Nun warten die Jungs gespannt auf die Einstufung durch die Staffelleiter. Nach den Herbstferien geht es weiter. Beim Sichtungstraining der Kreisauswahl konnten sich in diesem Jahr mit Florian Limberg, Torge Facklam und Jannik Liesenfeld gleich drei Spieler vom SV Westerrade durchsetzen.

Ein Dank gilt auch der Tischlerei Boekhoff aus Pansdorf. Timm Boekhoff hat durch sein Sponsoring unsere Mannschaft tatkräftig unterstützt. Nur weiter so... !

Also, wer jetzt Lust bekommen hat, bei uns mit zu spielen ist herzlich eingeladen:

Training ist Dienstag und Donnerstag ab 17 Uhr in Strukdorf und im Winter immer Donnerstag ab 15 Uhr in der Sporthalle Geschendorf. Wir freuen uns auf euch!

Trotz Engpass Spaß am Fußball

Wir sind die E-Jugend-Mannschaft Jahrgang 1998. Wir, das sind Jonathan Tiegs, Elisa Vogel, Ole Klamroth, Finn Hoffmann, Moritz Martin, Paul Belhadj und Tobias Aehle. In der letzten Saison haben wir uns wacker geschlagen und hatten viel Freude am Fußball. Vor dieser Saison waren wir noch 14 Spieler. Aber einigen ist im Laufe der Zeit die Lust vergangen oder sie haben den Verein gewechselt, obwohl sie es uns versprochen hatten, dass sie bleiben. Leider wissen einige auch nicht, was es heißt, eine Mannschaft zu sein oder verstehen es nicht, wenn man ein Versprechen abgibt, das man sich daran hält. Trotzdem haben wir viel Spaß am Fußball und lassen uns den Spaß nicht nehmen. Momentan werden wir mit Spielern aus der anderen E-Jugend-Mannschaft verstärkt – dafür Danke an Marvin, Max, Kevin und Sebastian. Übrigens, das Bild ist entstanden, als wir beim VfB Lübeck gegen Energie Cottbus mit auflaufen durften. Das hat, wie man sehen kann, viel Spaß gebracht. Über jeden Spieler, der bei uns mitmachen will, freuen wir uns sehr. Wir trainieren immer donnerstags von 15 bis 16 Uhr in der Sporthalle Geschendorf. Wir sehen uns!!

Eure Trainerin Katharina Studt

Die E-Jugend-Fußballer mit Trainerin Katharina Studt mussten Abgänge verkraften.

Glaser bünjer

Bad Segeberg

Telefon 0 45 51 / 24 16 · Telefax 0 45 51 / 25 37
Lübecker Straße 26
23795 Bad Segeberg

Erfolge nicht nur auf dem Sportplatz

Die F-Jugend des SV Westerrade: Tjark Frohnsdorf, Marvin Koth, Matties Liesenfeld, Kevin Preiskorn, Jarrit Frohnsdorf, Joja Leve Roloff, Henric Dölger, Till Bennet Molt, Patryk Ramhold, Jasper Wrage, Tim Voß, Neu in unserem Team: Sven Daniel Klockmann.

In diesem Jahr musste sich die Westerrader F-Jugend schon so einigen Herausforderungen stellen. Auch wenn sie in dieser Saison einige Niederlagen hinnehmen mussten, so hat die Mannschaft der F-Jugend doch immer wieder ihren Spiel- und Sportgeist bewiesen.

Aber nicht nur die Qualifikationsrunden und die Punktspiele standen bei der F-Jugend im Vordergrund, auch wir durften, wie viele Westerrader Mannschaften vor uns, mit dem VfB Lübeck auflaufen und hatten viel Spaß dabei.

An dieser Stelle möchte ich auch noch ‘mal erwähnen, dass sportliche Erfolge nicht nur auf dem Spielfeld erreicht werden: Die F-Jugend hat in diesem Jahr einen Sponsor gefunden, der die Westerrader F-Jugend unter der Leitung von Jens Frohnsdorf und Niels Vogt mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet hat und dafür möchten wir uns an dieser Stelle bei der Firma Knoop Personal Service ganz herzlich bedanken.

Ihr habt auch die Möglichkeit mehr über uns zu erfahren, geht doch einfach auf unsere

Homepage: *www.westerraderf-jugend.beepworld.de*. Wir freuen uns!

Gerne nehmen wir auch neue Spieler bei uns auf. Wer Lust hat, ein Schnuppertraining bei uns zu machen, kann gerne mittwochs oder freitags zwischen 17 Uhr und 18 Uhr bei uns in Goldenbek trainieren.

Jens Frohnsdorf, Niels Vogt und Thorsten Roloff

. . . und plötzlich sind Sie ganz nah dran.

Mit der Zeitung ist der Tag mehr wert. Heute, morgen, übermorgen.

Abo-Verwaltung
Tel.: 04551 - 904 93
Fax: 04551 - 904 49
kundencenter@segeberger-zeitung.de

Anzeigenannahme:
Tel.: 04551 - 904 92
Fax: 04551 - 904 49
kundencenter@segeberger-zeitung.de

Redaktion:
Tel.: 04551 - 904 30
Fax: 04551 - 904 83
redaktion@segeberger-zeitung.de

www.segeberger-zeitung.de

SZ Segeberger Zeitung

nord express

23795 Bad Segeberg · Hamburger Straße 26

Positiver Blick nach vorn

Das Mädchen-Fußball-Team des SV Westerrade verbessert sich von Spiel zu Spiel.

Die letzte Saison war sehr durchwachsen, und wir konnten sie auch leider nicht zu Ende bringen, da wir zu viele Verletzte hatten. Nele Schlöke, Sarah Liedtke, Sinah Große, Nele Habich, Bea Kaiser und Ninja Trozki mussten uns leider aus Altersgründen verlassen. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei Rieke Voß bedanken, die bei uns ausgeholfen hat und sich immer freute, wenn sie bei uns spielen durfte. Aber wir haben reichlich Unterstützung bekommen durch Johanna Weber, Fenja Willebrand, Nadine Klein, Annika Kothe, Lisa Klärchen, Melanie Klärchen, Ines Wormuth und Jana Hansen, die sich schon jetzt super in die Mannschaft integriert haben. Aber auch in dieser Saison konnten wir noch nicht richtig durchstarten, aber wir verbessern uns von Spiel zu Spiel. Dazu kommt, das Nele Schlöke uns auch unterstützt und für uns das Tor hütet. Danke Nele! Hendrik Jaeschke bleibt weiterhin unser Trainer und wird durch Kristof Katscher verstärkt. Unsere Mannschaft und die Trainer blicken positiv in die Zukunft und wir freuen uns auf die weitere Saison.

Katharina Studt

MEINKE

Viehvermarktung

Inh. Christian Körner e.K.

0160-90619546

Wir vermarkten

Qualitätsferkel
Schlachtschweine
Schlachtsauen, Alteber
und Jungeber
Spanferkel

Dreiangel 2a
23820 Strenglin

Tel. 04556-98242
Fax 04556-981941

Krämer
Informationstechnik

Fernseh Komplettservice

Meisterbetrieb für Fernseh- und Antennentechnik

Beratung – Installation – Reparatur – Verkauf – TV–Einstellservice

04553 / 99 67 89

Krämer Informationstechnik – Lindenstr. 12a – 23815 Geschendorf

Wege zum Selbstvertrauen

Judo stellt für jeden etwas anderes dar.

Was ist Judo? Judo ist für jeden Menschen etwas anderes. Für den einen macht es einfach nur Spaß, für den anderen ist es ein Sport, für den nächsten ein Fitness-Programm oder ein Treff mit anderen Menschen, manche sehen es als Selbstverteidigungstraining und für einige ist es der Weg des Lebens. Doch im Grunde ist es alles das zusammen.

Judo ist wie Ringen, Boxen und Karate eine Kampfsportart. Sie wurde in Japan von Jigoro Kano entwickelt und 1882 offiziell eingeführt. Kano entfernte aus dem alten Selbstverteidigungssystem Ju-Jutsu alle gefährlichen Techniken wie Schläge und Tritte. Er legte bei der Entwicklung des Judo großen Wert auf die geistige und moralische Erziehung des Menschen. Judo bedeutet soviel wie „Weg der Sanftheit, des Nachgebens“ und beruht auf der These der „wirksamsten Anwendung der Kraft“ und der „wechselseitigen Glückseligkeit“. Dabei bedeutet die erste These, dass ein Gegner mit mehr Kraft als man selbst, durch die Ausnutzung von dessen Kraft (ausweichen,...), dessen schwachen Körperstellen (Hals,...) und bestimmten Hebelverhältnissen (Beinkraft gegen Armkraft,...) besiegt wird. Das zweite Prinzip drückt das moralische Prinzip des Judo aus. Es beinhaltet, dass Partner und Freunde miteinander kämpfen können, ohne sich zu verletzen und so das Wesen des Kampfes erlernen, einander Respekt und Achtung erweisen und sich gegenseitig helfen ein Ziel schneller zu erreichen. Die Technik des Judo beinhaltet ungefähr 40 verschiedene Würfe, die meist über Hüfte oder Schulter ausgeführt werden.

weiter Seite 53

Hof Burmeister

Wakendorf I

Kartoffelfest
11.10.2009

Unser Hofladen bietet:

- Kartoffeln
- Freilandeier
- Geflügel
- Hausmacher Wurst
- Gemüse
- Weine, Liköre
- Hausmacher-Nudeln
- Obst aus dem Alten Land
- Honig und Wela
- Geschenkartikel
- Präsentkörbe – auch für Firmen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Familie Burmeister

Wir haben für Sie geöffnet

Mo. – Fr.	8.00 – 12.00 Uhr,
	13.00 – 18.00 Uhr
Mi.	8.00 – 12.00 Uhr
Sa.	8.00 – 12.30 Uhr

Einkaufen auf dem Bauernhof

Hauptstraße 1
23845 Wakendorf
Tel. 04550/98987
Fax 04550/98988
www.Hof-Burmeister.de

Gas-Service Möller

Flüssiggastanks • Zubehör

Verkauf • Demontage • Entsorgung • Abholung

Tel. 0170/4311470 • 04551/897089 • Fax 897088

Dazu kommen noch einige Armhebel, Würgen und Festhalten, die für den Kampf am Boden entwickelt wurden. Da Judo einerseits die körperlichen Fähigkeiten des Menschen wie das Bewegungsgefühl, den Gleichgewichtssinn und die Muskulatur, andererseits aber auch die geistigen Fähigkeiten wie Selbstdisziplin, Respekt, Konzentration entwickelt, ist es für Menschen jeden Alters und Geschlechtes geeignet. Heute beschreiten Millionen von Menschen in der ganzen Welt diesen „sanften Weg“.

•••••WIR ÜBER UNS•••••

Alljährlich startet ein neues Jahr immer mit unserem Vereinsturnier. Hier starten alle Judoka und werden nach ihrem tatsächlichen Gewicht in Vierer-Gruppen eingeteilt. Jeder erhält somit eine Urkunde und einen Pokal, der sich natürlich nur durch das Edelmetall unterscheidet: Gold, Silber oder Bronze.

Hier haben wir immer eine Menge Spaß, interessante Kämpfe, und natürlich können Mama, Papa, Oma, Opa und Geschwister schauen, was die „kleinen“ Judoka so alles gelernt haben. Ihr seid gerne eingeladen, euch am 7. Februar 2009 in der Sporthalle in Geschendorf ab 12 Uhr selbst ein Bild davon zu machen.

Scharbeutz ist das Stichwort, wenn es um unser vereinseigenes Trainingslager geht. Auch dieses findet jedes Jahr statt. Hierzu dürfen 25 Judoka, die sich unter meiner Aufsicht dazu qualifiziert haben, für drei Tage die Koffer packen und neben Judogi natürlich auch die Badesachen einpacken. Hier geht es nicht nur um eine Schulung der Judotechniken, sondern auch um Teamgeist, Zusammengehörigkeit und Sozialverhalten. Von Inlinehockey über Grillen am Strand mit Lagerfeuer, Baden in der Ostsee, Gesellschaftsabende, „Guten Morgen“-Lauf und schweißtreibende Judoeinheiten darf natürlich der Spaß auf keinen Fall zu Hause gelassen werden.

Am Ende des Jahres begeben wir uns immer zur „GROSSWILD JAGT“ auf die „Judo-Safari“. Natürlich heißt das nicht, dass wir uns für diesen Tag bewaffnen. Die Kinder haben

Die jugendlichen Mitglieder der SVW-Judo-Sparte werden von Iris Zahn trainiert.

weiter Seite 55

engagierte Pflege
mit 34 Plätzen nur
7 km von Lübeck !

HAUS WALDFRIEDEN

Am Bahndamm
23820 Reinsbek

Seniorenpflegeheim

(04506) -303

Haustiere können
mit einziehen!

Fax: (04506)-303
info@haus-waldfrieden.net

Büro:
(04506) -18 99 89

mehr Informationen unter:
www.haus-waldfrieden.net

an diesem Tag fünf verschiedene Aufgaben zu absolvieren, es startet mit einem Sumokampf, dann geht es weiter zum Sprinten, im Anschluss folgt ein Standweitsprung und ein Federballweitwurf, zum Abschluss gibt es dann noch einen kreativen Teil. Hier werden für jede einzelne Disziplin Punkte vergeben. Je nach Punktzahlhöhe können die Judoka ein Abzeichen erlangen. Die Abzeichen sind gestaffelt in das gelbe Känguru, orangefarbener Fuchs, grüne Schlange, blauer Adler, brauner Bär und der schwarze Panther. Je mehr Punkte erreicht werden, desto „gefährlicher“ die Tiere. Diese Aufnäher können dann auf die Judojacke genäht werden und als Trophäe immer stolz gezeigt werden.

Habt ihr Lust bekommen, all dieses auch ‘mal auszuprobieren? Dann kommt doch einfach ‘mal bei uns vorbei: Trainingszeiten sind immer Montag und Freitag von 14 bis 15 Uhr für die Minis, von 15 bis 16 Uhr für Anfänger, von 16 bis 17.30 Uhr für Fortgeschrittene und von 17.30 bis 19 Uhr für die Wettkampfgruppe. Bei Fragen bitte unter Telefon 0 45 53 / 2 71 (Zahn) oder 0 45 53 / 99 61 26 (Iris Zahn) anrufen

Ich freue mich auf euch!

Iris Zahn

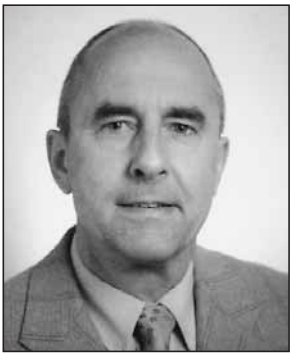
JAN BROERS
TISCHLERMEISTER
ZIMMERMEISTER

TROCKENAUSBAU • BAUTISCHLEREI
ZIMMERARBEITEN • MÖBELTISCHLEREI
TREPPENBAU • INNENAUSBAU

HAUPTSTRASSE 31 · 23845 WAKENDORF I
TEL. (0 45 50) 3 27 · FAX (0 45 50) 10 66 · Jan.Broers@t-online.de

Hans-Peter Hübscher
Bankkaufmann · Bezirksleiter
Bausparkasse Schwäbisch Hall AG

Lohe 14
D-22926 Ahrensburg
Telefon (0 41 02) 77 79 40
Telefax (0 41 02) 77 79 41
Mobil (01 70) 9 39 99 32



Wegbereiter für Wohneigentum

Mit Schwäbisch Hall...
...gehen Sie schnell in *Führung.*

Die beste Altersvorsorge hat mindestens vier Wände und ein Dach. Darum sollte einem die Finanzierung so leicht wie möglich gemacht werden. Wir helfen Ihnen dabei.

Informieren Sie sich.

Im FinanzVerbund der Volksbanken Raiffeisenbank

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Kuddel-Muddel zum Auftakt

Die Tennissaison 2008 begann am 18. Mai mit einem Kuddel-Muddel-Turnier auf unseren zwei gut hergerichteten Plätzen. Zwei Damen und neun Herren spielten fast fünf Stunden in immer neu zusammen gewürfelten Paarungen gegeneinander. Der Spaß stand an erster Stelle. Natürlich freute man sich aber auch über jedes gewonnene Spiel und die „Sieger“ zum Schluss über neue Tennisbälle.

Im Winter hält unsere Sparte „Winterschlaf“, denn Netze und Windschutzplanen wurden abgenommen und die Linien mit Brettern und Steinen abgedeckt. Ein paar Unermüdliche präparieren jedes Jahr die Plätze aufs Neue.

Im Frühjahr 2009 kann es dann wieder losgehen. Über neue Spieler und Spielerinnen würden wir uns sehr freuen. Also: Wer Lust hat, meldet sich bei der Spartenleitung.

Sabine Folkers

Zum Saisonauftakt veranstaltete die Tennissparte des SV Westerrade traditionell ein Kuddel-Muddel-Turnier, an dem alle Teilnehmer viel Spaß hatten.

SALON SOLTAU
Kleine Seestraße 2
23795 Bad Segeberg
Tel. 0 45 51 / 31 77 o. 40 07

Hair And More
Kirchstraße 10
23795 Bad Segeberg
Tel. 0 45 51 / 30 44 30

* 26 Mitarbeiter *
* auf über 380 m² wird jeder Frisurtraum erfüllt *
* NEU – Hairdreams – Haarverlängerungen *

Mehr Frisur geht einfach nicht !

HaGe Abhollager
HaGe DIREKTVERKAUF

Ihr Partner für Hof-, Tier- und Gartenbesitzer
– DIREKT bei uns einkaufen!

Pflanzenschutz • Düngemittel • Saatgut
Hülsenfrüchte • Getreide • Raps
Futtermittel für alle Tierarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Raiffeisen Hauptgenossenschaft Nord AG
Region Holstein
Brunskruger Weg 20 • 23738 Lensahn • Tel. 0 43 63 / 90 73-0 • Fax. 90 73 20
Standort • Reinfeld
Feldstr. 14-16 • 23858 Reinfeld • Tel. 0 45 33 / 20 02-11 • Fax. 0 45 33 / 20 02 38

Raiffeisen HaGe
www.hagekiel.de
www.hagetechnik.de
HaGe Ihr Partner vor Ort

Kondition, Konzentration und Koordination

Schwerpunkte der Schulung in der Tae-Kwon-Do-Sparte, die von Egon Heger trainiert wird, sind altersübergreifende Konditionsgymnastik, Konzentrationsübungen und Koordinationsschulung. Das Selbstbehauptungstraining ist vor allen für Kinder und Jugendliche bei mediatorischem Ansatz gedacht. Die Selbstverteidigung wird sowohl bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unter Betonung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit trainiert. Dazu gehören die traditionellen Formen (Hyong). Außerdem werden überwiegend bei Erwachsenen philosophische und spirituelle Grundlagen des Tae Kwon Do vermittelt. Dazu gibt es individuelle Übungen für ADS-Kinder und Jugendliche.

Egon Heger

Im Tae-Kwon-Do-Training werden Kondition, Konzentration und Koordinaton geschult.

BEERDIGUNGSINSTITUT

HEINRICH BARTELS

GEGRÜNDET 1879

TAG UND NACHT ERREICHBAR

23795 BAD SEGEBERG
EFEUSTRASSE 6
TELEFON 0 45 51 / 21 95 u. 36 69
TELEFAX 0 45 51 / 9 19 52

INH. RAINER

WOHLERT

ERD- FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN

23812 WAHLSTEDT
SEGEBERGER STRASSE 37
TELEFON 0 45 54 / 22 00
(BEI DELFS)

Ahlers
Immobilienservice GbR

- Objektbetreuung für Eigentümergemeinschaften
- Hausmeisterdienste
- Grundstückspflege
- Einfriedigungen
- Grabpflege

Holger Ahlers
Neukoppeler Straße 4
23820 Goldenbek

Tel.: 0 45 53 / 748
Fax: 0 45 53 / 543
Mobil: 01 71 / 4 76 96 38

Jazzgymnastik

Bewegung nach flotter Musik

Montags findet von 19 bis 20 Uhr Gymnastik von Kopf bis Fuß sowie Ausdauertraining statt. Die Halle in Goldenbek wird dann auch in ihrer ganzen Fläche genutzt, um nach flotter Musik leichte Schrittfolgen auf das Parkett zu legen.

Ulrike Meiß-Schröder

Rückengymnastik

Angebote auch für Einsteiger

Jeden Montag findet in der Sporthalle Goldenbek unser beliebtes Rückentraining für Frauen statt. Von 18 bis 19 Uhr treffen sich Teilnehmerinnen jeden Alters und schaffen mit gezielten Übungen einen Ausgleich zu Fehlhaltungen, die sich im Alltag eingeschlichen haben. Wir setzen zur Intensivierung Therabänder, Hanteln und Ballkissen ein und probieren auch aus, wie Gegenstände des täglichen Lebens wie zum Beispiel Handtücher sinnvoll als Übungsgerät einzusetzen sind. In den Schulferien findet kein Training statt.

Im Winterhalbjahr bietet der SV Westerrade Rückengymnastik nur für Männer an. Montags kommen alle Interessierten in die Goldenbeker Turnhalle, um von 20 bis 21 Uhr etwas für den strapazierten Rücken zu tun. Das Training gestaltet sich wie bei der oben beschriebenen Stunde für Frauen, wird aber in Form von Kursen organisiert. Nichtmitglieder bezahlen fünf Euro pro Stunde.

Ulrike Meiß-Schröder

Step-Aerobic und Problemzonentraining

Folgende Stunden werden am Dienstagabend in der Sporthalle Ost angeboten: 18.30 Uhr (im Winter 19 Uhr) Step-Aerobic: Jede Woche werden hier mit (auf Wunsch auch ohne) Steps Herz/Kreislauf sowie Kondition und Koordination trainiert oder der Schwerpunkt auf die Fettverbrennung gelegt. Bei fetziger Musik werden Schrittfolgen zu kleinen Choreographien zusammengestellt. Den Abschluss bilden dann das Cool-Down und Stretching.

19.30 Uhr (im Winter 20 Uhr) Problemzonentraining: In dieser Stunde werden verschiedene Muskelpartien mit oder ohne Hanteln gekräftigt. Der Schwerpunkt liegt auf den Bereichen „Bauch-Beine-Po“, aber auch Rücken, Brust und Arme kommen nicht zu kurz. Den Abschluss bildet auch hier eine ausgiebige Dehnungs- und Entspannungsphase.

Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt und das Training eignet sich besonders als Einsteigerstunde!

Da dieses Angebot auch nicht so choreographiebegeisterte Teilnehmer und vor allem auch Einsteiger anspricht, wird es gut angenommen.

Herbert & Rolf Kaben

Zimmerei · Tischlerei · Innenausbau · Bedachungen · Fenster + Türen

– Inh. Sönke Kaben –

Hamburger Str. 54 · 23816 Leezen
☎ 0 45 52/279 · Fax 9178
Mobil: 0171/2 02 36 88

Sabine Theel-Bruhn (Mi.) bietet in der Geschendorfer Sporthalle jeden Dienstag Step-Aerobic und Problemzonentraining an.

Bei unserer alljährlichen Radtour im Sommer hatten wir dieses Jahr leider kein gutes Fahrradwetter. Ein dickes Gewitter zog über uns hinweg, so dass wir „nur“ gegrillt haben. Bei Grillfleisch und -wurst und diversen selbstgemachten Salaten sowie anderen Leckereien wurde so richtig ausgiebig geschlemmt.

Die gut besuchten „Beckenboden- und Rückenfitness“-Kurse laufen ganzjährig – mit Ausnahme der Sommermonate –, wobei wir hier im Moment mit dem Sport- und Freizeitcenter Venice in Klein Rönnau zusammenarbeiten und dort entsprechende Räumlichkeiten angemietet haben, da die Sporthalle Ost in Geschendorf gerade in den bevorzugten Abendstunden weitgehend ausgebucht ist und die Mehrzahl der Teilnehmer aus Bad Segeberg, Klein Rönnau und dem Südkreis Segebergs kommt.

Unser einziger männlicher Teilnehmer beim Training in Geschendorf ist noch immer dabei.

Über weitere männliche Fitnesssportler würden wir uns sehr freuen!

Mit sportlichem Gruß

Sabine Theel-Bruhn

www.schroeder-automobile.de

SCHRÖDER Automobile

Efeustraße 5
Gewerbegebiet Rosenstraße
23795 Bad Segeberg
Tel. 0 45 51 / 20 81

TOYOTA

Ihre Hotline zum Wüstenrot-Team Bad Segeberg:
Kirchstraße 9
23795 Bad Segeberg

0 45 51 - 46 89

Wir sind immer für Sie da!

Unser Service für Sie:

- Kompetente Antworten auf all Ihre Fragen rund ums Geld, die Finanzierung und Ihre Vermögensplanung
- Sie sprechen mit Experten
- Individuelle und faire Beratung
- Selbstverständlich kostenlos und auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause

Matthias Struve
Hauptbaukaufmann der Wüstenrot Bausparkasse AG
Bausparer- und Finanzierungsfachmann (BWB)
und sein Team

Wüstenrot-Beratungsstelle
Kirchstraße 9
23795 Bad Segeberg

Tel. 0 45 51 / 46 89 + 96 89 65
Fax 0 45 51 / 64 23
e-mail: matthias.struve@wuestenrot.de

Montag bis Freitag
von 9-12.30 und 15-18 Uhr

Unsere Philosophie
heißt: Kundenservice

Wüstenrot
Ihr Partner

WIR FÜR SIE

Die Bausparkasse

Die Bank

Die Versicherung

Acht Mannschaften sind am Ball

Aus der Handballsparte gibt es Folgendes zu berichten: Acht Mannschaften sind derzeit im Punktspielbetrieb gemeldet. Die männliche Jugend E musste leider aus Mangel an Spielern zurückgezogen werden. Die weibliche Jugend C und die männliche Jugend D dürfen „außer Konkurrenz“ spielen, das heißt ältere Jahrgänge füllen diese Mannschaften auf, so dass sie spielfähig bleiben.

Die Trainerfrage war und ist weiterhin ein zentrales Problem der Sparte. Anke Gurr trainiert den Großteil der Mannschaften. Der F-Jugend hat sich Lena Wormuth angenommen. Die Damen trainieren sich zur Zeit selbst und die weibliche Jugend B hat mit Kerstin Boekhoff eine vorübergehende Lösung gefunden. Diesen Zustand kann ich bei weitem nicht als befriedigend bezeichnen und bringt die Spielerinnen und Spieler nicht wirklich dazu, bessere Ergebnisse zu erzielen.

Die zunehmend flexiblen Arbeitszeiten machen es nahezu unmöglich, solch eine Aufgabe zu übernehmen. Helge Thissen hat mit Carsten Papke als Co-Trainer für die weibliche Jugend E eine Möglichkeit gefunden, allen Interessen gerecht zu werden. Dieses Modell scheint mir das einzig gangbare für die Zukunft zu sein. Mein Aufruf an alle, die es sich vorstellen könnten, die Kinder zu trainieren: Meldet euch!

Die Renovierung des Wasserschadens in der Geschendorfer Sporthalle traf uns in besonderem Maße. Etliche Heimspieltage verbrachten wir unter provisorischen Umständen in der Sporthalle des Schulzentrums in Bad Segeberg. Ein Dank gilt dem Kreissportverband, der diese Lösung ermöglichte und den helfenden Eltern, die diese Situation so angenehm wie möglich gestalteten.

Erstmals wurden in der seit zehn Jahren bestehenden Sparte Turniere veranstaltet: Im November 2007 haben wir jeweils ein Turnier der weiblichen und männlichen F-Jugend zur Zufriedenheit aller Beteiligten durchgeführt.

Ein Turnier der Damen und weiblichen B-Jugend fand an zwei Tagen im Juli 2008 unter der Federführung von Benjamin Busch statt.

Vielen Dank an alle, die Tombola-, Kuchen- und Salatspenden sowie ihre Zeit zur Verfügung gestellt haben!

Traute Wormuth

Barmstedter Badewonne

Das Wohlfühlbad am Rantzauer See

Willkommen im Wohlfühlbad: Genießen Sie Wasser und Wärme.

Wir bieten Ihnen Erholung und Wohlbefinden zu jeder Jahreszeit.

Donnerstag Schwimmen 50plus und Freitag von 8.00 – 20.00 Uhr,
Samstag und Sonntag von 8.00 – 19.00 Uhr (Sept. – Mai) / 13.00 Uhr (Sommer)

Internet: www.stadtwerke-barmstedt.de

E-Mail: badewonne@stadtwerke-barmstedt.de

Seestraße 12 – Telefon 04123-68170

Stadtwerke Barmstedt

Wir sind Wettbewerb!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern:
Montag – Donnerstag von 7.00 – 12.00 + 12.45 – 16.00 Uhr
Freitag von 7.00 – 12.30 Uhr

Internet: www.stadtwerke-barmstedt.de

E-Mail: info@stadtwerke-barmstedt.de

Bahnhofstraße 27 – Telefon 04123-68156

Die Volleyballer und das Wasser...

In der Saison 2007 / 2008 haben wir den Klassenerhalt mit den Mannschaften Westerrade I und Westerrade II geschafft. Allerdings hat uns die Überschwemmung der Sporthalle im Dezember 2007 ganz schön zu schaffen gemacht. Wir hatten Probleme, eine Ersatzhalle und alternative Trainingszeiten zu bekommen. Dadurch sank die Motivation erheblich.

Die Volleyballer des SV Westerrade haben derzeit eine Mannschaft im Punktspieleinsatz.

Mit Hilfe einer befreundeten Mannschaft aus Trappenkamp und viel Engagement von einigen Mitspielern haben wir es geschafft, das Gemeinschaftsgefühl nicht ganz zu verlieren und wenigstens etwas Volleyball zu spielen.

Nachdem die Halle wieder eröffnet wurde, gaben wir uns die größte Mühe, den Trainingsrückstand und die restlichen Punktspiele nachzuholen.

Leider brach hierbei die Mannschaft Westerrade II auseinander. Diese musste mit dem Ausstieg von zwei Stammspielern die Saison beenden.

Trotzdem gab es für uns alle ein tolles Highlight: Wir haben gemeinsam den Klettergarten im Erlebniswald Trappenkamp besucht. Es hat unheimlich viel Spaß gemacht, uns gegenseitig zu motivieren, die eigenen Grenzen zu überschreiten und den „Absprung“ zu schaffen.

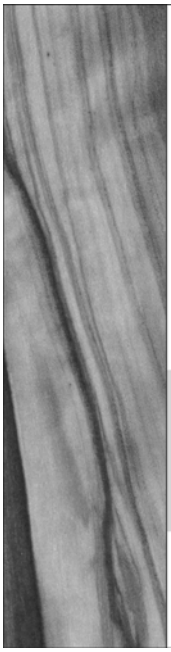
Seit September 2008 gibt es einen neuen Spartenleiter: Oliver Wormuth hat mir, Claudia Vadersen, die Leitung übergeben.

Am 6. November 2008 hat für die Mixed-Mannschaft in der Hobbyliga Stormarn die Punktspielsaison begonnen. Wir starteten die Saison hoch motiviert.

Allerdings haben wir uns, aufgrund personeller Engpässe und aus organisatorischen Gründen, dafür entschieden, nur die Mannschaft Westerrade I für die Hobbyliga Stormarn zu melden.

Erfreulich ist, dass wir zum Start dieser Saison einige neue Mitspieler gewinnen konnten. Diese wurden gut eingegliedert und wir hoffen, im nächsten Jahr wieder zwei Mannschaften melden zu können.

weiter Seite 69

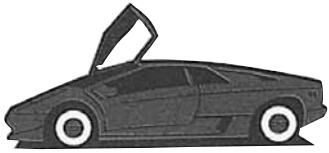


HOLZ PUNKT

Ihr Ansprechpartner in Sachen Holz

Roland Asbach · Landstraße 1a · 23820 Eilsdorf
Tel. 04553 / 1012 · Mobil 0172 / 7506148 · info@HolzPunkt.de

Service · Montage von Treppen · Türen & Fenster
Kunststoff-Fenster · Rolläden · Fliegengitter



Köhler
Fahrzeugtechnik

KFZ-Meisterbetrieb
Mönkhagener Redder 2
23619 Heilshoop

Albrecht Köhler
Dipl. Ing.

Telefon: (0 45 06) 12 48
Telefax: (0 45 06) 14 95
Mobil: 0172-4117953
e-mail: info@autos-aus-heilshoop.de

www.autos-aus-heilshoop.de

Weiterhin bleibt die Trainingszeit am Donnerstag von 20 bis 22 Uhr in der Amtssporthalle in Geschendorf bestehen und über neue Mitspielerinnen und Mitspieler würden wir uns sehr freuen. Grundlegende Spielkenntnisse wären dabei von Vorteil.

Darüber hinaus bietet sich auch für Volleyball-Interessierte eine so genannte „Just for Fun“-Gruppe an. Diese trifft sich jeden Mittwoch um 20 Uhr in der Sporthalle Geschendorf.

Claudia Vadersen

Ein Höhepunkt im Spartenleben der SVW-Volleyballer war der Besuch des Klettergartens im Erlebniswald Trappenkamp.

IHRE VERTRAUENSLEUTE VOR ORT

Itzehoer Versicherungen

Auf diese Hilfe ist Verlass!

Itzehoer Unfall-Schutz

Jeannette Deppe Versicherungsfachfrau (BWV)
Lübecker Straße 1, 22941 Bargteheide, 04532 2679999

Ute Zucker
Dorfstraße 31, 23815 Strukdorf, 04553 989679

... und gut.

www.itzehoer.de

PARADISO
Restaurant & (Preis) Kultur

Das Paradiso hat Mo. bis Fr. ab 18:00 Uhr und Sa. + So. ab 17:00 Uhr geöffnet – sonntags ab 10:00 Uhr lockt der beliebte Brunch! Den schönen Saal reservieren wir für Ihre Feier. Rufen Sie uns an– wir beraten Sie gerne.

Weede bei Bad Segeberg 0 45 51-63 53
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung möglich!
www.paradiso-weede.de

Baustoffhandel Hartmut Lange

Transporte aller Art

sowie Sand • Kies • Getreide • Hackschnitzel

Rolf Albers

Inhaber

Pronstorfer Straße 1a · 23820 Goldenbek
Tel. 0 45 53-7 85 · Fax 0 45 53-99 68 47
Mobil 0175-202 92 04

Erstes Herrenteam wurde Vizemeister

Auch in der Tischtennisabteilung war die vergangene Halbserie der Saison 2007/08 gezeichnet vom Ausfall der Sporthalle in Geschendorf. Wir hatten zwar das Glück, dass uns die Halle in Goldenbek zur Verfügung stand, aber sie ist nun mal ein bisschen kleiner und man musste improvisieren, was aber, glaube ich, im Erwachsenenbereich gut geklappt hat.

Bei den Einzelmeisterschaften siegte erstmals Lothar Hecht (re.). Er besiegte im Finale Gerd Engeler mit 3:1.

Der größte Erfolg in der Saison war die Vizemeisterschaft der 1. Herren in der 2. Kreisliga mit 25:11 Punkten und 145:96 Sätzen, was dann den Aufstieg in die 1. Kreisliga bedeutete.

Die 2. Herren schaffte einen hervorragenden 3. Platz mit 28:16 Punkten und 168:138 Sätzen. Die 3. Herren landete im oberen Mittelfeld mit Platz 6 und 26:18 Punkten 152:133 Sätzen.

Dann ging es in die neue Saison 2008/09: Hier spielt in der 1. Kreisliga die 1. Herren in folgender Aufstellung: Lothar Hecht, Norbert Vetter, Torsten Jürgens, Sven Vedder, Hendrik Deitlaff und Martin Steffen. Im Moment sieht es nicht so gut aus und man merkt doch die durch Aufstieg schwerere Klasse, so dass es nur für den letzten Platz mit nur einem Unentschieden reicht. Es fehlt in diesem Jahr das bisschen Glück, denn es sind knappe Ergebnisse – aber leider immer gegen uns. Aber die Hoffnung auf die Wende besteht noch.

Die 2. Herren spielt jetzt in der gleichen Klasse wie im Vorjahr, nur mit einer neuen Bezeichnung. Durch den Wegfall der 2. Kreisliga (jetzt 1. Kreisklasse) sind alle Mannschaften eine Klasse tiefer eingestuft und die 2. Herren ist nun in der 3. Kreisklasse mit den Spielern Vinzenz Meier, Paul Weiland, Helmut Dreger, Hans Tenbrüggen, Wolfgang Fabeck und Christian Deitlaff im Einsatz. Zur Mitte der Herbstserie hat das Team einen tollen 3. Rang inne.

Die 3. Herren belegen in der 5. Kreisklasse zur Zeit mit den Spielern Gerd Engeler, Horst Schweiger, Jan Tolkmitt, Lothar Preiskorn, Thomas Siegmann und Peter Rolle sowie Uwe Gampe, Elmar Mauel und Axel Teegen einen hervorragenden 2. Platz.

Es gibt noch weitere Aktivitäten in unserer TT-Sparte: Am Gründonnerstag fand der Spielabend statt, an dem es um das wieder einmal von Herwig Gollub gestiftete Schwein sowie um Pokale ging. Beim Skat mussten Norbert Vetter (411 Punkte) und Helmut Dreger (611) unserem Zockerkönig Vinzenz Meier mit 886 Punkten das größte Stück Fleisch und den Pokal überlassen. Beim Knobeln war Peter Rolle mit 20.109 Punkten vor Axel Teegen (19.879) und Wolfgang Fabeck (19.843) erfolgreich und durfte sich auf den Siegerpokal eintragen.

weiter Seite 73

Restaurant

Dorfkrug Lindenhof

Geschendorf

1. + 2. Weihnachtstag

Weihnachtliches Büfett

ab 11.30 Uhr **p.P. 19,50 €**

Anmeldung unter Tel. 0 45 53 / 547
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2009!

Das Lindenhofteam

Dorfstraße 49 · Geschendorf · Tel. 0 45 53 / 547

Bei den Doppelvereinsmeisterschaften am 4. September 2008 standen auf dem Silbertreppchen Gerd Engeler und Vinzenz Meier. Sie wurden im Endspiel mit 3:1 von Christian Deitlaff und Sven Vedder besiegt, die dann das Goldtreppchen besteigen durften.

Vinzenz Meier (li.) hatte beim Spieleabend beim Skat die Nase vorn, Peter Rolle siegt beim Knobeln.

Die Einzelmeisterschaften am 6. September 2008 hatten dieses Mal einen etwas anderen Modus. Es wurde mit Vorgabe gespielt, so dass es in zwei Gruppen jeder gegen jeden ging. Hier gab es spannende und überraschende Ergebnisse und es war für alle sehr interessant. In der Gruppe A belegte Lothar Hecht vor Gerd Engeler Platz 1. In Gruppe B war es Norbert Vetter vor Christian Deitlaff. So waren die Halbfinals mit den Spielen Norbert gegen Gerd (Ergebnis 1:3) schon eine große Überraschung. Im 2. Spiel gewann dann Lothar gegen Christian 3:0. Im Endspiel gab es die Paarung Lothar gegen Gerd. Am Ende setzte sich Lothar Hecht mit 3:1 durch und durfte sich so das erste Mal auf dem Siegerpokal verewigen. Für Gerd aus der 3. Mannschaft war es schon ein Supertag, hatte er doch in der

Christian Deitlaff (li.) und Sven Vedder (2.v.li.) besiegten im Doppelfinale der Vereinsmeisterschaften Vinzenz Meier und Gerd Engeler (re.).

weiter Seite 75

Schramm
BAUUNTERNEHMEN
GmbH
Neubauten
Umbauten
Anbauten

Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton- und Putzarbeiten

SCHRAMM Bauunternehmen GmbH
Schulstraße 27 · 23821 Quaal
Telefon: (0 45 59) 9 84 00 · Fax (0 45 59) 9 84 02
www.SCHRAMM-BAU.de

Gruppenphase noch Lothar geschlagen. Die kleine Feier im Anschluss mit Frauen und Essen rundete diesen Tag ab. Wie immer gab es unser Grünkohlessen bei toller Stimmung und guter Laune in Eilsdorf.

Schade, dass wir immer wieder die jungen Spielerinnen und Spieler mit Perspektiven an die Schule, den Arbeitsplatz, die Freundin oder eine andere Sportart verlieren. So traf es in diesem Jahr Mareike Dohse, Petja Gaebel, Morten Pauch und Fridolin Henze. Mit Fridolin verlieren wir einen der talentiertesten Spieler, der als Jugendspieler im Herrenbereich gezeigt hat, was möglich ist. Wir hoffen bei vielen, dass sie den Weg zu unserer Sportart irgendwann einmal wieder finden. Aber das hoffen wir ja auch bei den Damen. Hier sind so viele Ehemalige in unserem Bereich, die leider den Weg zurück noch nicht gefunden haben. Jede hofft, dass eine andere den Anfang macht, denn keine möchte die Erste oder dann im Moment die Einzige sein. Überall und in allen Klassen ist es heute üblich, dass Männer und Frauen zusammen Tischtennis spielen. Wie sehr würden sich auch unsere Herren über weibliche Mitspielerinnen freuen.

Dank sagen möchte ich auf diesem Wege allen, die unserer Tischtennisabteilung wohlgesonnen sind und uns in jeglicher Form unterstützen.

Martin Steffen

Jugend-Tischtennis

Nur noch zwei Jungen-Teams im Einsatz

Auch die Jugendabteilung hatte mit dem Wasserschaden in der Sporthalle Ost zu kämpfen. Hier ging ein Trainingstag und Spieltag verloren und es gab erhebliche Probleme mit den Punktspielen, da am Dienstag viele andere Verpflichtungen hatten und es bei vier Jugendmannschaften schwer war, es zu koordinieren. Letztendlich mussten wir die 3. Schüler abmelden, um andere Mannschaften aufzufüllen.

Die Jugend belegte nach Abschluss der Saison den vorletzten Platz, konnte kein Spiel gewinnen. Die 1. Schüler war noch nach der Halbserie ganz oben platziert, fiel dann in der Champions League weit zurück und hatte auch noch das Pech, dass auch da ein Spieler sich etwas anderem zugewendet hat. Es reichte noch zu Platz 9 mit 5:13 Punkten und 29:45 Sätzen. Dabei wurde Marco drittbester Spieler in dieser Klasse. Die 2. Schüler waren da besser dran und erspielten sich in der Kreisklasse den 8. Platz mit 3:13 Punkten und 23:41 Sätzen.

Die Saison 2008/09: Da sich fast alle Jungen älteren Jahrgangs zurückzogen, konnten wir nur noch zwei Mannschaften melden: Die Jugend mit den Spielern Marco Bohnsack, Sebastian Kock, Caspar von Lengerke und Laura Struve. Unsere Schüler mit Timo Herrmann, Jörn Vorbeck, Johanna Kahl, Alexander Lietsch, Nicolas Vollmar, Fabian Schulz und Jan Marten Evers.

weiter Seite 77

STARK

Verkauf und Kundendienst

GLORIA - Feuerlöschgeräte
Feuerlöschgeräte und -anlagen
Feuerschutzschränke
Umweltschutzgeräte
Geräte für Haus und Garten

STARK FEUERSCHUTZ

Inh. Kirsten Stark e.K.
Havighorster Str. 21 · 23845 Wakendorf 1 · Tel. 0 45 50 / 2 33 · Fax 0 45 50 / 10 52
E-Mail: stark-feuerschutz@t-online.de

Bei uns sitzen sie richtig!

jansen
sitzmöbelvertrieb

Manfred Jansen
Raiffeisenstraße 1 · 23815 Westerrade
☎ 0 45 53-13 44 · www.ja-nsen.de

Ihr Spezialist für Sitzmöbel in der Gastronomie, Hotellerie,
Alten- und Pflegeheim und im Konferenzbereich

Die SVW-Tischtennis-Jugend ist auf der Suche nach neuen Spielerinnen und Spielern. Den Anfang machte der SVW mit einer Projektwoche in der Grundschule Warderfelde.

Bei den Vereinsmeisterschaften lautete die Platzierung Marco Bohnsack (7:0) vor Laura Struve (6:1), Jörn Vorbeck (5:2), Timo Herrmann (4:3), Caspar von Lengerke (3:4), Sebastian Kock (2:5), Nicolas Vollmar (1:6) und Alexander Lietsch.

Hervorheben muss ich Marco Bohnsack wegen seiner tollen Erfolge, die er bei Punktspielen, Rangliste und Kreismeisterschaft errang. Auch Laura, die immer gut gelaunt spielt, egal in welcher Mannschaft, ist zu loben. Sie nimmt alle ihr gestellten Aufgaben wahr und fungiert als Mannschaftsführerin, wo alle den Kopf in den Sand stecken und sich drücken.

Dank sagen möchte ich hier auf diesem Wege allen, die es uns ermöglichen, die Tischtennisjugend zu fördern und einen reibungslosen Ablauf der Auswärts-Punktspiele zu gewährleisten.

Danke auch an Peter Rolle und Mareike Dohse für die Vertretung in meiner Abwesenheit sowie an die lieben Eltern für das Verständnis dafür.

Martin Steffen

Landhandel Schieren

Tier • Garten • Landwirtschaft

www.landhandel-schieren.de

Kai Schumacher
Westerrader Str. 5 · 23795 Schieren
Tel.: 0 45 51- 23 05 · Fax: 0 45 51- 89 97 88

alles für Kleintierhalter Pferdefreunde Hobbygärtner Landwirte Jäger usw.

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag:
9.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr
Samstag: 9.00–12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bewegungsangebot für die Kleinsten

Mit leuchtenden Augen betreten die kleinen und großen Knirpse den ihnen inzwischen vertrauten Turnraum in Geschendorf und erobern ihn jeweils auf ihre eigene Weise. Beim Laufen, Klettern, Hüpfen, Springen, Schwingen, Schaukeln, Kullern, Singen, Tanzen, Schießen, Werfen, Balancieren, Lachen und Spielen genießen sie mit Eltern oder Großeltern diese Stunde in vollen Zügen. Hier kann man die Bewegungsfreude der Kinder miterleben, Großeltern gemeinsame Erlebnisse mit ihren Enkeln verschaffen und die Kinder erleben beim Turnen ein fröhliches, gesundes und an den Bedürfnissen der Kinder orientiertes Bewegungsangebot. Insbesondere durch abwechslungsreiche und vielfältige Gerätekombinationen mit freien Bewegungsaufgaben können Eltern oder Großeltern und Kinder individuelle Lösungswege finden, um das Selbstwertgefühl der „Kleinen“ zu steigern.

Wer also Lust hat mitzuturnen, zu spielen und zu singen, ist herzlich Willkommen. Wir treffen uns dienstags von 10 bis 11 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 11 Uhr in der Sporthalle in Geschendorf. Die Kinder sind zwischen einem und vier Jahre alt.

Einen großen Dank an alle Erwachsenen, die uns regelmäßig mit schneller Hand beim Auf- und Abbau der Gerätelandschaften helfen.

Bis dann, wir freuen uns auf euch!

Astrid von Horsten-Behrens und Andrea Martin

Dienstags und donnerstags treffen sich in Geschendorf Kinder und Eltern zum Turnen.

TAXI Seiffert

(0 45 51) 2707

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Großraumtaxen
- Flughafenfahrten
- Kurierdienste

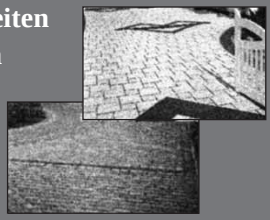
Fax (04551) 4300
Rantzaustraße 14
23795 Bad Segeberg

MvP

Marco von Pein

Garten- und Landschaftsbau:

- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Neuanlagen
- Terrassen
- Wegebau



Carports, Zäune:

- Beratung, Verkauf, Montage
- Maß- und Sonderanfertigungen
- Zäune, Pergolen, Blockhäuser

Tel. 04559/350

An der Karbek 9, 23821 Quaal, Fax 04559/188710

Kinderturnen hält fit und macht Spaß

Im Kinderturnen soll Freude an der Bewegung vermittelt werden. Grundfertigkeiten für das spätere Bewegungsverhalten werden hier gelegt. Erlebnis- und Erfahrungswelten sind die Voraussetzung für späteres Sporttreiben. Aufgabe des Kinderturnens ist, den Kindern mit einem vielseitigen Angebot Erlebnisse und Erfahrungen zu ermöglichen. Ballrollen, Fangen, Werfen, Balancieren, Klettern, Schwingen, Hüpfen und Springen sowie Tanzen und Singen in der Gruppe entwickeln soziale Fähigkeiten.

Gerade im Zeitalter der Technik ist es wichtig, unseren Kindern die Möglichkeit zu bieten, auf spielerische Art und Weise ihren Bewegungsapparat zu schulen, die Haltung zu fördern, das Herz-Kreislauf-System in Schwung zu bringen und die Kondition zu verbessern. Das alles machen wir am Dienstag in Goldenbek mit den 4- bis 6-jährigen Kindern von 15 bis 16 Uhr und mit den 6- bis 11-Jährigen von 16 bis 17 Uhr mit viel Spaß und Freude.

Wir freuen uns auf euch!

Mutsi (Astrid von Horsten-Behrens) und Giggi (Brigitte Kruse)

In der Turnhalle in Goldenbek wird mit „Mutsi“ und „Giggi“ geturnt.

Kindertanz

Welt des Tanzes spielerisch erobern

Für Kinder ab vier Jahren gibt es montags von 14.30 bis 15.30 Uhr die Möglichkeit, die Welt des Tanzes spielerisch zu erobern. Wir üben Grundbewegungsarten, lernen verschiedene Raumformen kennen und üben kleine Tänze ein. Kinder ab 6 Jahren treffen sich von 15.30 bis 16.30 in Goldenbek, um neben kleinen darstellenden Tänzen auch schon kurze Jazztanzkombinationen zu üben. Hierbei werden Rhythmusgefühl und Raumorientierung geschult. Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen.

Ulrike Meiß-Schröder

Jazztanz

Tanzbegeisterte Teenies

Jeden Donnerstag kommen tanzbegeisterte Teens nach Geschendorf, um Popmusik in Tänze umzusetzen. Wir haben schon ein ganz ansehnliches Repertoire einstudiert; es werden aber ständig neue Kombinationen ausprobiert. Ihr könnt jederzeit dazu stoßen, auch gerne eigene Musik mitbringen, die wir dann vertanzen können. Trainiert wird immer von 18 bis 19 Uhr.

Ulrike Meiß-Schröder

Gasthof Turmschänke
Seedorf

Buchen - Kommen & Genießen

Genießen Sie die Holsteinische Schweiz und lassen Sie sich kulinarisch in unserem Hause verwöhnen.

Lutz Frank & Team
Am Burggraben 1 · 23823 Seedorf
Tel. 0 45 55 - 4 78 · Fax 13 95

www.turmschaenke-seedorf.de

Mit den Walking-Stöcken unterwegs

Die Nordic-Walking-Gruppe trifft sich nun bereits im vierten Jahr und besteht aus zur Zeit elf aktiven Damen, die regelmäßig einmal wöchentlich walken. Zu Beginn der Saison hat uns auch in diesem Jahr wieder während der ersten drei Abende fachmännisch Sandra Hintz begleitet. So können wir sicherstellen, dass Neueinsteiger die richtige Technik des Nordic Walkens erlernen, beziehungsweise konnten wir „alte Hasen“ unsere eigene Technik ein wenig verbessern.

Die Nordic-Walking-Gruppe bei der Weihnachtsfeier.

Unsere Laufstrecken sind unterschiedlich, wir walken zum Beispiel in Goldenbek, Geschendorf, Westerrade, um den Ihlsee und auch um den Großen Segeberger See. Die Strecken sind jeweils zwischen 5 und 8,5 Kilometer lang und werden von uns im strammen Tempo bewältigt.

Aufgrund der frühen Dunkelheit in den Wintermonaten verabreden wir uns von November bis März kurzfristig an den Wochenenden, zum Beispiel samstags am frühen Nachmittag. Ab Anfang April 2009 treffen wir uns dann wieder regelmäßig mittwochs abends um 19 Uhr.

Jeder, der gerne walken möchte und sich unserer netten Gruppe anschließen möchte, ist herzlich Willkommen. Insbesondere über die Teilnahme einiger Herren würden wir uns sehr freuen. Wie auch in der Vergangenheit ist es keine Voraussetzung, bereits einen Kursus absolviert zu haben, denn für Neueinsteiger steht uns Sandra Hintz im April wieder als Kursleiterin zur Verfügung. Hierfür entstehen Vereinsmitgliedern keine Kosten außer des normalen Mitgliedsbeitrages. Für Nichtmitglieder wird bei Teilnahme am Kursus eine geringe Gebühr fällig.

Also, bei Interesse meldet euch bitte jederzeit!

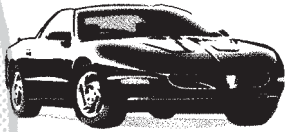
Conny Marquardt

FELIX KOTHE
ELEKTROTECHNIK

Dorfstraße 3 • 23845 Bühnsdorf
Tel. 0 45 50 / 3 53 • Fax 0 45 50 / 10 72

Elektro-Installationen und Reparaturen aller Art für Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft, Haushalt, SAT-Anlagen, Kabel-TV, Telefonanlagen, Beleuchtungen, E-Heizungen, Steuerungen, EDV-Vernetzung, Service-Partner für Toranlagen
Service-Partner für Flüssigfütterungen: spez. Meyer-Lohne

KFZ Handel und Aufbereitung



Udo Nehlsen

Ringstraße 3
23623 Grebenhagen/
Ahrensbök

Tel.: 0 45 53/255
Mobil: 01 73/3 20 21 64
Email: info@auto-nehlsen.de

Im Internet unter: www.auto-nehlsen.de

Jugendliche Neuzugänge

Engagiert und mit viel Spaß und Freude trainieren jeden Freitag die Jugendlichen in der Sporthalle Ost in Geschendorf. Sogar einige Neuzugänge können wir vermelden. Wer also Lust hat, mit uns zusammen freitags in der Zeit von 18 bis 20 Uhr zu trainieren, ist herzlich Willkommen. Auch am Montag von 20 bis 22 Uhr läuft das Training zur Zeit sehr gut. Einige Neuzugänge sind auch hier zu vermelden. Wir hoffen auf weiteren Zulauf.

Infos zum Trainingsablauf gibt es bei Jörg Sievers (Telefon 04553/1387).

Jörg Sievers

Die jugendlichen Badmintonspieler des SV Westerrade trainieren immer freitags.

HERMANN KOTH Ingenieurbau GmbH & Co.KG

Unsere Leistungen:

Rammarbeiten

Spundwände einpressen

einvibrieren, einrammen

schlüsselfertige Baugruben

Wasserbau

Spezialtiefbau

Brückenbau

☎ 04551 - 2726
FAX 04551 - 7966
@ Info@koth-ingenieurbau.de
www.koth-ingenieurbau.de
Neuenteichweg 11
23795 Schieren / Bad Segeberg

Vorstand

Vorsitzender/Vorstandssprecher: Christian Deitlaff
Pronstorfer Straße 13, 23820 Goldenbek, Tel.: 0 45 53 / 10 13
Vorsitzende: Berit Schiefke
Lindenstraße 26, 23795 Söhren, Tel.: 0 45 53 / 98 98 21
Vorsitzender: Andreas Koth
Bahnhofstraße 1a, 23815 Strukdorf, Tel.: 0 45 53 / 99 68 27
Vorsitzender/Jugendsprecher: Martin Steffen
Landstraße 33, 23820 Eilsdorf, Tel.: 0 45 53 / 7 17
Beisitzerin: Melanie Puls
Ernestinenstraße 3, 23558 Lübeck, Tel:. 0451 / 4 08 35 82
Beisitzer: Björn David
Kiebitzberg 2a, 23617 Arfrade, Tel.: 0 45 06 / 18 99 08
Beisitzer/Öffentlichkeitsarbeit: Dirk Marquardt
Pappelweg 3b, 23820 Reinsbek, Tel.: 0 45 06 / 89 24 65
E-Mail: connydirk@t-online.de
Kassenwart: Hans Tenbrüggen
Kuckucksbarg 33b, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 0 45 51 / 9 12 39
Schriftführerin: Ute Zickermann
Lindgrund 1, 23815 Strukdorf, Tel.: 0 45 53 / 4 06

Jugendvorstand

Jugendvorstandssprecher: Martin Steffen
Landstraße 33, 23820 Eilsdorf, Tel.: 0 45 53 / 7 17
Mobil: 01 71 / 7 82 33 42, E-Mail: Steffen-Pronstorf@t-online.de
Vorsitzende: Mareike Dohse
Rösinger Weg 1, 23820 Goldenbek, Tel.: 0 45 53 / 4 60
Mobil: 01 51 / 58 72 32 47, E-Mail: mareike_dohse@freenet.de
Vorsitzender: Hendrik Deitlaff
Pronstorfer Straße 13, 23820 Goldenbek, Tel.: 0 45 53 / 10 13
Mobil: 01 74 / 1 89 75 99
Vorsitzende: Rieke Voß
Dorfstraße 2, 23818 Neuengörs-Stubben, Tel.: 0 45 50 / 10 00
Mobil: 01 74 / 8 66 31 41, E-Mail: rieke.voss@t-online.de
Beisitzerin: Sinah Große
Klingenbrooker Weg 8, 23815 Westerrade
Tel.: 0 45 53 / 59 95, E-Mail: de_sinah@yahoo.de
Beisitzer: Sebastian Kock
An der Struckau 15, 23815 Westerrade
Tel.: 0 45 53 / 1 59 57, E-Mail: basti-kock@web.de
Beisitzerin: Claudia Thissen
Lindenstraße 2, 23815 Geschendorf, Tel.: 0 45 53 / 13 45

Gymnastik und Tanz:
Ulrike Meiß-Schröder, Am Paradies 2,
23815 Westerrade, Tel.: 0 45 53 / 8 58
Training:
Montag in der Turnhalle Goldenbek:

Kindertanz ab 4 - 6 Jahre:	14.30 bis 15.30 Uhr
Kindertanz/Jazztanz ab 6 Jahre:	15.30 bis 16.30 Uhr
Rückengymnastik Frauen:	18.00 bis 19.00 Uhr
Jazzgymnastik:	19.00 bis 20.00 Uhr
Rückengymnastik Männer (Kursus):	20.00 bis 21.00 Uhr

Donnerstag in der Sporthalle Geschendorf:

Jazztanz für Teenis ab 10 Jahren	18.00 bis 19.00 Uhr

Aerobic, Step-Aerobic, Bauch-Beine-Po:
Sabine Theel-Bruhn, Querstraße 6, 23815 Westerrade
Tel.: 0 45 53 / 12 35, E-Mail: Theelbruhn@gmx.de
Training:
Dienstag in der Sporthalle in Geschendorf:

Aerobic/Step-Aerobic:	19.00 bis 20.00 Uhr
Bauch-Beine-Po:	20.00 bis 21.00 Uhr

Volleyball:
Claudia Vadersen, Mühlenstraße 2,
23820 Strenglin, Tel.: 0 45 56 / 99 70 99
Training:
Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr „Just-For-Fun-Gruppe“ und Donnerstag von 20.00 bis 22.00 Uhr Mixed-Punktspielmannschaft in der Sporthalle in Geschendorf

Handball:
Ansprechpartnerin: Traute Wormuth, Dorfstraße 6,
23815 Geschendorf, Tel.: 0 45 53 / 8 87
Training: Montag von 17.00 bis 19.30, Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch von 15.30 bis 21.00 Uhr und Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Sporthalle in Geschendorf

Tischtennis:
Spartenleiter und Jugendwart:
Martin Steffen, Landstraße 33,
23820 Eilsdorf, Tel.: 0 45 53 / 7 17
E-Mail: Steffen-Pronstorf@t-online.de
Training:
Dienstag von 17.30 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle in Goldenbek und Donnerstag von 17.30 bis 22.00 Uhr in der Sporthalle in Geschendorf

Judo:
Iris Zahn, An der Strukau 9,
23815 Westerrade, Tel.: 0 45 53 / 99 61 26
Betreuer: Familie Zahn, Tel.: 0 45 53 / 2 71
Training:
Montag und Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle Geschendorf

Nordic-Walking:
Mittwochs um 19.00 Uhr regelmäßige Treffen der Walking-Gruppe an verschiedenen Orten.
Informationen gibt es bei:
Conny Marquardt, Tel.: 0 45 06 / 89 24 65

Badminton:
Jörg Sievers, Kirchkamp 5,
23815 Westerrade, Tel.: 0 45 53 / 13 87
Training:
Montag von 20.00 bis 22.00 Uhr und Freitag von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle in Geschendorf

Kinderturnen:
Astrid von Horsten-Behrens, Teichstraße 11 a,
23815 Westerrade, Tel.: 0 45 53 / 14 66
Brigitte Kruse, Am Bahndamm 5 b,
23820 Reinsbek, Tel.: 0 45 06 / 5 08
Training:
Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Turnhalle in Goldenbek

Eltern- und Kindturnen:
Andrea Martin, Mühlenstraße 37 g,
23820 Strenglin, Tel.: 0 45 56 / 12 98
Training:
Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr in der Sporthalle in Geschendorf
Astrid von Horsten-Behrens, Teichstraße 11a,
23815 Westerrade, Tel.: 0 45 53 / 14 66
Training:
Donnerstag von 9.30 bis 11.00 Uhr in der Sporthalle in Geschendorf

Kick- und Thai-Boxen:
André Reuter, Bornwischen 72,
23795 Bad Segeberg, Tel.: 01 63 / 1 70 98 19
Training:
Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr und Freitag von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Turnhalle Goldenbek

Tae Kwon Do:
Egon Heger, Bornwischen 17,
23795 Bad Segeberg, Tel.: 0 45 51 / 20 42,
0 45 51 / 94 41 28 oder 01 71 / 6 74 71 79
Training:
Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle Geschendorf und Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle Goldenbek
Jörg Schein, Krückauring 215,
24568 Kaltenkirchen, Tel.: 01 78 / 3 20 19 73
Training:
Donnerstag von 17.00 bis 19.00 in der Turnhalle Goldenbek

Tennis:
Spartenleitung:
Sabine Folkers, Teichstraße 5,
23820 Wulfsfelde, Tel.: 0 45 06 / 3 84
Michael Diener, Dorfstraße 48a,
23815 Geschendorf, Tel.: 0 45 53 / 12 23
Horst Schweiger
23845 Bühnsdorf, Tel.: 0 45 50 / 12 07

Fußball:
Obmann:
Marc Gorrissen, Hof Springe,
23815 Geschendorf, Tel.: 01 79 / 4 84 66 04

Förderverein:
Stefan Pabst, Cleverhofer Weg 2c,
23611 Bad Schwartau, Tel.: 0178 / 2 56 54 00
Volker Puls, Klingenbrooker Weg 6,
23815 Westerrade, Tel. 0 45 53 / 4 88
Dietmar Neitz, Dorfstraße 59 c,
23815 Geschendorf, Tel.: 0 45 53/ 7 69

I. Herren:
Trainer:
Heinz Menke, Edelsteinstraße 66,
23566 Lübeck, Tel.: 01 72 / 4 32 29 34
Co-Trainer:
Dirk Boekhoff, Dorfstraße 55,
23815 Geschendorf, Tel.: 0 45 53 / 1 59 34

II. Herren:
Trainer:
Dennis Freyher, Prießnitzweg 1,
23562 Lübeck, Tel.: 01 72 / 4 35 37 85
Betreuer:
Jan-Pieter Svenson, Mühlenberg 38 a,
23827 Garbek, Tel.: 0 45 59 / 12 27

III. Herren:
Betreuer:
Marc Gorrissen, Hof Springe,
23815 Geschendorf, Tel.: 01 79 / 4 84 66 04

Frauen:
Trainer:
Marc Gorrissen, Hof Springe,
23815 Geschendorf, Tel.: 01 79 / 4 84 66 04
Hendrik Jaeschke, Schmiedestraße 10
23815 Strukdorf, Tel.: 0 45 53/ 98 97 44 o.
01 72/ 8051417
Training: Mi. + Fr. 19.30 bis 21.00 Uhr in Goldenbek

Alt-Herren:
Betreuer:
Emil Behrens, Klingenbrooker Weg 1,
23815 Westerrade, Tel.: 0 45 53 / 5 89

Jugend-Fußball:
Jugendwart:
Niels Vogt, An der Trave 57, 23795 Bad Segeberg,
Tel.: 0 45 51 / 99 97 54 oder 01 74 / 7 73 49 47
E-Mail: nielsvogt@aol.com

A-Jugend (SG mit TuS Garbek):
Jahrgänge 1990 und 1991
Trainer: Jürgen Pagor, Kornhof 2b,
23820 Strenglin, Tel.: 01 76 / 40 03 57 25
E-Mail: pagor@o2online.de
Training: Mo. 18.00 bis 19.30 Uhr und
Mi. 19.00 bis 20.30 Uhr

C-Jugend (SG mit TuS Garbek):
Jahrgänge 1994 und 1995
Trainer:
Niels Vogt, An der Trave 57, 23795 Bad Segeberg,
Tel.: 0 45 51 / 99 97 54 oder 01 74 / 7 73 49 47
Training: Mo. 17.30 bis 19.00 Uhr sowie
Di. + Do. 18.00 bis 19.30 Uhr in Garbek

D-Jugend (SG mit TuS Garbek):
Jahrgänge 1996 und 1997
Betreuer:
Jens Behrens, Teichstraße 11 a, 23815 Westerrade,
Tel.: 0 45 53 / 14 66, E-Mail: jens1behrens@aol.com
Training: Di. + Do. 18.00 bis 19.15 Uhr in Strukdorf

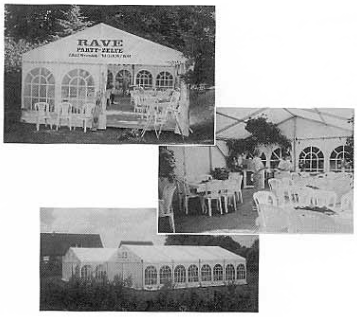
E-Jugend:
Jahrgang 1998
Betreuer:
Katharina Studt, Dorfstraße 8,
23815 Strukdorf, Tel.: 0 45 53 / 12 61
Training: Di. + Do. 18.00 bis 19.15 Uhr in Strukdorf
Jahrgang 1999
Betreuer:
Sabine Limberg, Rosenstraße 4
23815 Strukdorf, Tel.: 0 45 53 / 4 20
Training: Di. + Do. 17.00 bis 18.00 Uhr in Strukdorf

F-Jugend:
Jahrgänge 2000 und 2001
Betreuer:
Jens Frohnsdorf, Dreiangel 4,
23820 Strenglin, Tel.: 0 45 56 / 10 64
Training: Di. + Do. 16.00 bis 17.00 Uhr in Strukdorf

GS-Jugend:
Jahrgänge 2002 und jünger
Betreuer:
Andreas Buskies, Bahnhofstraße 44,
23815 Westerrade, Tel.: 0 45 53 / 1 52 55

Mädchen:
Betreuer:
Hendrik Jaeschke, Schmiedestraße 10,
23815 Strukdorf, Tel.: 0 45 53/ 98 97 44 o.
01 72/ 8051417
Training: Mo. + Mi. von 18.00 bis 19.30 Uhr
in Strukdorf

RAVE
PARTYDIENST



Poststraße 4
23623 Ahrensbök
Telefon 0 45 25 / 15 84
Fax 0 45 25 / 48 24

Ihr Zeltverleih

- Zelte von 30 m² bis 1.000 m²
- Zeltverleih vom Nord-Ostsee-Kanal bis Winsen Luhe
- Für Geburtstag, Silberhochzeit, Jubiläum, Firmenfest und natürlich für Hochzeiten

Glasgravuren

Wir führen Kristallglas und Bleikristall verschiedener Hersteller.
In unserer Werkstatt können wir Ihre Vereinslogos, Grafiken und Texte in verschiedenen Schriftarten gravieren.

Richter
Ehrenpreise
Goldschmiedemeister; Uhrmachermeister und Juwelier
Kurhausstraße 13 ; 23795 Bad Segeberg
Tel. 04551/2702 Fax 04551/2750
E-Mail: uhrenrichterr@foni.net

Termine

• Weihnachtsfete mit Mandrake	26.12.2008
	Lindenhof Geschendorf
• Fußball-Hallenturniere Jugend	3. + 4.1.2009
	Sporthalle Geschendorf
• Fußball-Hallenturniere Senioren	10. + 11.1.2009
	Sporthalle Geschendorf
• Jugendversammlung	20.2.2009
	Sportlerheim in Westerrade, 18 Uhr
• Fasching	21.2.2009
	Sportlerheim in Westerrade
• Hallensportfest	14.3.2009
	Sporthalle in Geschendorf
• Jahreshauptversammlung	20.3.2009
	Sportlerheim in Westerrade, 19.30 Uhr
• Sport- und Spielfest	6.4.2009
	Sporthalle in Geschendorf, 13 Uhr
• Scheunenfete	25.4.2009
	Raiffeisenhalle in Westerrade
• Volkssportfest	28.6.2009
	Sportplatz in Westerrade
• Sommerferienprogramm	27.7. – 22.8.2009
• Scheunenfete	2.10.2009

Die Geschenkidee:
Vereinsartikel des SV Westerrade

Kappe

14,00

Mütze

12,00

Aufkleber

1,00

Schal

15,00

Damen- oder Herrenuhr

25,00

Handtuch

10,00

Poloshirt

25,00

Erhältlich im Sportlerheim Westerrade!
Infos beim Vorstand

Jubilare

60 JAHRE

Manfred Bruhn

Hermann Koth

30 JAHRE

Waltraut Bruhn

Cornelia Damaschke

Ulf Janßen

Helge Thissen

40 JAHRE

Torsten Broers

Andreas Dunken

Mathias Frenz

Lothar Preiskorn

25 JAHRE

Frank Körber

Andreas Koth

Florian Paap

Pamela Hoger

Dietmar Salecker

20 JAHRE

Arnold Gutzeit • Thomas Neitzel • Jan-Philip Priebe
Ina Wulff-Priebe • Sylvia Schulz • Andrea Klein

10 JAHRE

Morten Behrens • Rebekka Muuß • Kathrin Wacker
Jesper Scheel • Lasse Pape • Philip Pehlgrimm
Serena Behrens • Mischa Sadowski • Anna Marlena Priebe
Heike Nehls • Engelhardt Boekhoff • Wilfried Möck • Carola Möck
Jelke Christen Möck • Hans-August Studt • Helga Deitlaff • Thilo Möller
Katrin Freitag • Janne Freitag • Saskia Voigt • Tobias Voigt
Maureen Olschewski • Birke Springmann • Wolfgang Fabeck
Matthias Bastigkeit • Nicole Bastigkeit • Jochen Möller • Rike Voß
Anja Paap • Marco Paap • Jan Paul Burow • Kirsten Pagenstecher
Amelie Schickhoff • Manuela Kramer • Fabian Marcel Kramer
Sabine Hencke • Timo Könnecke • Renate Bembenek

Wir gedenken unseres
verstorbenen Mitglieds

Alfred Könnecke

†

Geschäftsstelle Westerrade:

Bahnhofstraße 13a, 23815 Westerrade
Geöffnet im Sportlerheim Dienstag von 9 bis 11 Uhr und Freitag von 15 bis 17 Uhr
Tel.: 04553/989761
Fax: 04553/989762
E-Mail: sv-westerrade@t-online.de

Sportlerheim Westerrade:
Tel.: 04553/544

Sporthalle Geschendorf:
Tel.: 04553/989890

Internet:
www.svwesterrade.de

Beiträge (für alle Sportarten):

Erwachsene:	11 Euro
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	8 Euro
Schüler, Zivis, Azubis (18-21 J.)	9 Euro
Familien:	23 Euro
Fördermitglieder:	5 Euro
Aufnahmegebühren:	1 Monatsbeitrag

Sonderregelung:
Kinder bis zum vierten Lebensjahr zahlen keinen Beitrag.

Kontoverbindungen:
Volksbank Stormarn (BLZ 20190109) Kto. 83090600
Sparkasse Südholstein (BLZ 23051030) Kto. 96001363

Ihre Zukunft in besten Händen.

Marlis Stagat e.K.
Raik Warkus e.K.

Kurhausstraße 52-54
23795 Bad Segeberg
Telefon 04551/4094
Telefax 04551/6062
bad.segeberg.land@provinzial.de

PROVINZIAL

Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der Sparkassen

Immer da,
wo was los ist.

www.bassesblatt.de

Basses Blatt

Das Wochenblatt für Jedermann

Basses Blatt GmbH · Kurhausstraße 14
23795 Bad Segeberg
Tel. 0 45 51 / 99 00 - 0 · Fax 99 00 99
Kleinanzeigen-Annahme: Tel. 0 45 51 / 99 00 - 11